



Amtlicher Schulanzeiger

für den
REGIERUNGSBEZIRK OBERPFALZ



Nr. 11

2020

Inhaltsverzeichnis

AMTLICHER TEIL

Bekanntmachungen	118
- Hinweise auf amtliche Bekanntmachungen	118
- Fernstudium „Katholische Religionslehre“ zum Erwerb der Missio Canonica	118
- Versetzung staatlicher Lehrkräfte in andere Länder der Bundesrepublik Deutschland zum 1. August 2021	119
- Versetzung von Lehrkräften, Fach- und Förderlehrkräften an Grund- und Mittelschulen innerhalb des Regierungsbezirks Oberpfalz.....	120
- Sprechzeiten der Staatlichen Schulberatungsstelle und der Staatlichen Schulpsychologen für den Bereich der Grund- und Mittelschulen, Förderschulen und beruflichen Schulen in der Oberpfalz im Schuljahr 2020 / 2021	121
- Gebundene Ganztagschulen an Grund-, Mittel- und Förderschulen in der Oberpfalz im Schuljahr 2020 / 2021.....	131
- Offene Ganztagschulen an Grund-, Mittel- und Förderschulen in der Oberpfalz im Schuljahr 2020 / 2021	133
- Übertritte in andere Schularten zum Schuljahr 2020 / 2021	138
Stellenausschreibung	139
- Neubesetzung einer Stelle an der Akademie für Lehrerfortbildung und Personalführung (ALP) Dillingen 3.7: Personalführung (Digitale Bildung) sowie 5.3: Informationstechnische Qualifizierung und Beratung	139
- Neubesetzung einer Stelle an der Akademie für Lehrerfortbildung und Personalführung (ALP) Dillingen 5.5: eLearning-Kompetenzzentrum	141
- Neubesetzung einer Stelle einer Referentin / eines Referenten am Staatsinstitut für Schulqualität und Bildungsforschung im Referat GA-2 Qualitätsentwicklung an Schulen.....	143
- Ausschreibung einer Stelle eines Mitarbeiters / einer Mitarbeiterin in der Schulleitung am Staatlichen Beruflichen Schulzentrum Weiden i.d.OPf.	144
- Ausschreibung einer Stelle eines Mitarbeiters / einer Mitarbeiterin als Systembetreuer/in (EDV) am Staatlichen Beruflichen Schulzentrum Amberg.....	145
- Ausschreibungen von Funktionsstellen an staatlichen Grund- und Mittelschulen.....	147
- Fachberatung an Staatlichen Schulämtern.....	147
- Wichtige Hinweise für Bewerberinnen und Bewerber	148
- Hinweise auf Funktionsstellen anderer Regierungsbezirke	148
NICHTAMTLICHER TEIL	
Stellenausschreibung	150
- Katholische Jugendfürsorge der Diözese Regensburg e.V.; Bildungsstätte St. Gunther in Cham	150
MEDIEN	151

AMTLICHER TEIL

Bekanntmachungen

Hinweise auf amtliche Bekanntmachungen

- **Änderung der Bekanntmachung über die Richtlinien für die Freistellung von Mitgliedern örtlicher Personalräte an staatlichen Realschulen, Gymnasien und beruflichen Schulen mit in der Regel weniger als 400 Beschäftigten**
KMBek vom 11. September 2020, Az. II.5-5 P4008-6.23 053
BayMBl. Nr. 556 / 2020 vom 30. September 2020 2035-K
- **Ausbildung von Fachlehrerinnen und Fachlehrern an Mittelschulen, Förderschulen und Realschulen: Fachliche und pädagogische Ausbildung in den vierjährigen Ausbildungsgängen (Werken/Technisches Zeichnen / Kommunikationstechnik / Kunsterziehung bzw. Sport und Gestaltung / Ernährung / Kommunikationstechnik)**
KMBek vom 28. September 2020, Az. III.3-BS7040.0/5/1
BayMBl. Nr. 581 / 2020 vom 14. Oktober 2020
- **Erste Staatsprüfungen für die Lehrämter an Grundschulen, Mittelschulen, Realschulen, Gymnasien, beruflichen Schulen und für Sonderpädagogik nach der Lehramtsprüfungsordnung I im Frühjahr 2021**
KMBek vom 1. Oktober 2020, Az. IV.5-BS4051-PRA.79 622
BayMBl. Nr. 592 / 2020 vom 21. Oktober 2020
- **Richtlinie für die Gewährung von Zuwendungen aus dem Förderprogramm des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus – Sonderbudget Leihgeräte (SoLe)**
KMBek vom 6. Oktober 2020, Az. I.5-BS4400.27/325/133
BayMBl. Nr. 596 / 2020 vom 21. Oktober 2020 2230.1.1.1.2.4-K
- **Richtlinie zur Förderung von Investitionskosten für technische Maßnahmen zum infektionsschutzgerechten Lüften in Schulen (FILS-R)**
KMBek vom 20. Oktober 2020, Az. II.6-BO4161.0/21
BayMBl. Nr. 600 / 2020 vom 22. Oktober 2020 2230.7-K
- **Schulversuch „Digitale Schule 2020“**
KMBek vom 8. Oktober 2020, Az. IV.11-BS4641-6163 321
BayMBl. Nr. 608 / 2020 vom 28. Oktober 2020 2230.1.3-1
- **Antragstellung auf Einrichtung einer erweiterten Schulleitung im Schuljahr 2021/2022**
KMBek vom 15. Oktober 2020, Az. II-BS4244.0/12/3
BayMBl. Nr. 611 / 2020 vom 28. Oktober 2020 2230.1.1.1.1.0-K

Fernstudium „Katholische Religionslehre“ für Lehrkräfte an Grundschulen, Mittelschulen und Förderschulen in Bayern

KMBek vom 8. September 2020, Az. III.3-BS7132-4b.84 150

Das Fernstudium wendet sich an Lehrkräfte an Grundschulen, Mittelschulen und Förderschulen in Bayern, die eine Kirchliche Beauftragung für das Fach Katholische Religionslehre erlangen wollen. Das Fernstudium entspricht dem Niveau eines nicht vertieften Faches im Lehramtsstudium für Grundschulen, Mittelschulen oder Förderschulen.

Als fachliche Voraussetzung gilt die bestandene Zweite Staatsprüfung. Die persönlichen Voraussetzungen müssen den üblichen Voraussetzungen für den Erwerb der „Missio Canonica“ entsprechen.

Zulassungsbedingung ist ein bescheinigtes Gespräch mit der (erz-)diözesanen Schulabteilung zur Klärung der Voraussetzungen und der Zulassung.

Die Zulassung wird durch die (erz-)diözesane Schulabteilung erteilt.

Das Fernstudium beinhaltet folgende Elemente:

- Erarbeitung von 24 Lehrbriefen im privaten Selbststudium
- Teilnahme an einem Studientag zur Einführung
- Teilnahme an einer Studienwoche
- 5 bis 10 Hospitationsstunden im Religionsunterricht
- mündliche Abschlussprüfung (über 9 Lehrbriefe)
- ggf. Teilnahme an einem (erz-)diözesanen Gesprächskreis

Das Fernstudium beginnt am **15. April 2021**. Die Regelstudienzeit erstreckt sich über 15 Monate.

Anmeldeschluss bei der (erz-)diözesanen Schulabteilung ist der 31. Januar 2021.

Weitere Informationen stehen unter www.fernkurs-wuerzburg.de zur Verfügung oder können per E-Mail unter theologie@fernkurs-wuerzburg.de eingeholt werden.

Herbert Püls
Ministerialdirektor

Versetzung staatlicher Lehrkräfte in andere Länder der Bundesrepublik Deutschland zum 1. August 2021

RBek vom 28. Oktober 2020, Nr. 40.2 - 0171.2 - 370

Die Versetzung staatlicher Lehrkräfte in andere Länder der Bundesrepublik Deutschland richtet sich nach der KMBek vom 2. Mai 1978 Nr. A/13 - 8/40242 (KMBI I Nr. 8/1978), geändert durch KMBek vom 19. Mai 1988 Nr. I/3 - P 4021 - 8/14150 (KWMBI Nr. 12/1988) und durch KMBek vom 7. August 1995 Nr. III/3 - P 4021 - 8/72365 (KWMBI I Nr. 16 / 1995).

In das Tauschverfahren werden nur Bewerberinnen und Bewerber einbezogen, die über eine Lehrbefähigung für die jeweilige Schulart verfügen.

Ferner werden grundsätzlich nur Bewerberinnen und Bewerber berücksichtigt, die hauptamtlich oder hauptberuflich im staatlichen Schuldienst tätig sind. Beurlaubte Bewerberinnen und Bewerber können nur dann in das Austauschverfahren einbezogen werden, wenn sie sofort nach ihrer Versetzung beim aufnehmenden Dienstherrn den Dienst antreten. Um unnötige Rückfragen zu vermeiden, sollen beurlaubte Bewerberinnen und Bewerber bereits im Versetzungsantrag angeben, ob sie beim neuen Dienstherrn voll- oder teilzeitbeschäftigt werden wollen.

Zuständige Behörde ist

- für Lehrkräfte an Grund- und Mittelschulen, an Förderschulen und Schulen für Kranke sowie an beruflichen Schulen (mit Ausnahme der Berufs- und Fachoberschulen) die Regierung,
- für Lehrkräfte an den übrigen Schularten das Bayerische Staatsministerium für Unterricht und Kultus.

Online-Antragstellung

Zum Verfahren 2021 ist für bayerische Lehrkräfte **ausschließlich** eine online-Antragstellung über die Homepage des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus unter <https://www.km.bayern.de/lehrer/stellen/bundeslandwechsel-lehrertausch.html> möglich. Die Antragsfrist der Online-Bewerbung endet am **31. Januar 2021**.

Die Bewerberinnen und Bewerber geben über eine web-Anwendung auf der Homepage des Staatsministeriums die für den Versetzungsantrag erforderlichen Daten ein.

Daraufhin wird der Antrag auf Versetzung / Übernahme in ein anderes Land der Bundesrepublik Deutschland im Rahmen des Lehreraustauschverfahrens generiert. Dieser muss ausgedruckt und unterschrieben auf dem Dienstweg eingereicht werden und bis spätestens am **4. Februar 2021** (Posteingang) der Regierung vorliegen.

Lehrkräfte, die nach dem 31. Dezember 1970 geboren sind, müssen dem Antrag auf Versetzung ebenso den Nachweis über einen ausreichenden Masernschutz gemäß § 20 Abs. 9 Infektionsschutzgesetz beifügen.

Es können nur Anträge ins Tauschverfahren einbezogen werden, die über die Homepage des Staatsministeriums gestellt wurden und eine Antragsnummer nach dem Muster „LTV-2021-xx“ enthalten.

Die Versetzungsverhandlungen werden auf der Ebene des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus durchgeführt. Versetzungsbewerberinnen und Versetzungsbewerber aus dem Regierungsbezirk Oberpfalz werden nach Abschluss des Tauschverfahrens durch die Regierung informiert.

Nach den Beschlüssen der Kultusministerkonferenz vom 10. Mai 2001 und 7. November 2002 besteht auch die Möglichkeit der Teilnahme am Einstellungs- oder Bewerbungsverfahren für den öffentlichen Schuldienst des angestrebten Ziellandes. Die Fristen und das Verfahren sind bei der zuständigen Einstellungsbehörde des Ziellandes zu erfragen. Für eine Bewerbung ist die Freigabe zum angestrebten Einstellungstermin bei der Regierung der Oberpfalz schriftlich zu beantragen.

Thomas Unger
Abteilungsleiter

Versetzung von Lehrkräften, Fach- und Förderlehrkräften an Grund- und Mittelschulen innerhalb des Regierungsbezirks Oberpfalz

RBek vom 14. Oktober 2020 Nr. 40.2-0171.2-370

Anträge auf Versetzung in einen anderen Schulamtsbezirk innerhalb der Oberpfalz können bis **spätestens 1. März 2021** auf dem Dienstweg mit dem Formblatt „Antrag auf Versetzung innerhalb des Regierungsbezirks“ **in dreifacher Ausfertigung** beim zuständigen Staatlichen Schulamt eingereicht werden.

Die Staatlichen Schulämter überprüfen die Angaben auf Vollständigkeit sowie auf sachliche Richtigkeit und leiten die Gesuche zweifach mit einer Stellungnahme **bis 12. März 2021** an das Zielschulamt weiter. Vorlagetermin der Anträge an der Regierung (jeweils in einfacher Ausfertigung, mit Stellungnahme des aufnehmenden Schulamtes) ist der **26. März 2021**.

Sofern die Gesuche mit Familienzusammenführung, Pflegebedürftigkeit von Angehörigen oder anderen zwingenden persönlichen Gründen begründet werden, sind entsprechende Unterlagen (siehe Formblatt „Antrag auf Versetzung innerhalb des Regierungsbezirks“) beizufügen. Als Familienzusammenführung gilt allgemein nur die Zusammenführung verheirateter Partner bzw. Partner mit eingetragener Lebenspartnerschaft bei getrenntem Wohnsitz. Bezüglich der Thematik Pflegebedürftigkeit ist es erforderlich, dass glaubhaft dargestellt wird, dass die Pflege bzw. Betreuung eines Angehörigen ausschließlich vom Bewerber bzw. der Bewerberin selbst ausgeübt werden kann und die persönliche Präsenz vor Ort unerlässlich ist. Eine Aufforderung von Seiten der Regierung der Oberpfalz zur Vorlegung weiterer Unterlagen erfolgt nicht.

Wenn der Bewerber bzw. die Bewerberin nur im Falle einer Versetzung ihren Dienst aufnehmen kann, ist das auf dem Formular zu vermerken und eine Kopie des Antrags auf Beurlaubung oder auf Teilzeit beizulegen.

Lehrkräfte, die nach dem 31. Dezember 1970 geboren sind, müssen dem Antrag auf Versetzung ebenso den Nachweis über einen ausreichenden Masernschutz gemäß § 20 Abs. 9 Infektionsschutzgesetz beifügen.

Die Formblätter sind im Internet auf der Internetseite der Regierung der Oberpfalz unter folgender Adresse zu finden:
(<https://www.regierung.oberpfalz.bayern.de/service/download/60670/index.html#V>)

Thomas Unger
Abteilungsleiter

Sprechzeiten der Staatlichen Schulberatungsstelle und der Staatlichen Schulpsychologen für den Bereich der Grund- und Mittelschulen, Förderschulen und beruflichen Schulen in der Oberpfalz im Schuljahr 2020 / 2021

1. Sprechzeiten an der Staatlichen Schulberatungsstelle für die Oberpfalz

Anschrift: Staatliche Schulberatungsstelle für die Oberpfalz
Weinweg 2, 93049 Regensburg
Tel. 0941 22036, Fax 0941 22037
www.schulberatung.bayern.de/schulberatung/oberpfalz
E-Mail: info@sbopf.de

1.1 Leiterin der Schulberatungsstelle

BRin Andrea Kummer
Sprechzeiten während der Dienstzeit nach Vereinbarung
Zuständigkeitsbereich: Alle Staatlichen Schulen in der Oberpfalz

1.2 Staatlicher Schulpsychologe für Grund- und Mittelschulen und Regionalkoordinator KIBBS

BR Siegfried Hümmer
Telefonsprechzeit:

Montag	09:00 - 11:00 Uhr
Dienstag	09:00 - 11:00 Uhr
Mittwoch	09:00 - 11:00 Uhr
Donnerstag	09:00 - 11:00 Uhr
Freitag	09:00 - 11:00 Uhr

Sprechstunden: **jeweils nach Vereinbarung**

1.3 Staatliche Schulpsychologin für berufliche Schulen

StDin Christiane Altehenger
Telefonsprechzeit:

Montag	14:00 - 16:00 Uhr
Dienstag	10:00 - 12:00 Uhr
Mittwoch	10:00 - 12:00 Uhr
Donnerstag	14:00 - 16:00 Uhr
Freitag	10:00 - 12:00 Uhr

Sprechstunden: **jeweils nach Vereinbarung**

Zuständigkeitsbereich: **Berufliche Schulen** in der Oberpfalz

1.4 Staatlicher Schulpsychologe für Gymnasien und stellvertretender Leiter

StD Dr. Benedikt Wisniewski
Telefonsprechzeit:

Montag	09:00 - 11:00 Uhr
Dienstag	09:00 - 11:00 Uhr
Mittwoch	09:00 - 11:00 Uhr
Donnerstag	09:00 - 11:00 Uhr
Freitag	09:00 - 11:00 Uhr

Sprechstunden: **jeweils nach Vereinbarung**

Zuständigkeitsbereich: **Gymnasien** in der Oberpfalz

1.5 Staatliche Schulpsychologin für Realschulen

BerRin Barbara Maier-Gigl
Telefonsprechzeit:

Montag	09:00 - 11:00 Uhr
Mittwoch	10:00 - 12:00 Uhr
Donnerstag	11:00 - 13:00 Uhr

Sprechstunden: **jeweils nach Vereinbarung**

Zuständigkeitsbereich: **Realschulen** in der Oberpfalz

1.6 Beratungslehrkräfte für die einzelnen Schularten

- a) **BRin Ursula Schmidt**
 Telefonsprechzeit: Montag 11:00 - 12:00 Uhr
 Mittwoch 11:00 - 12:00 Uhr
 Freitag 11:00 - 12:00 Uhr
Sprechstunden: jeweils nach Vereinbarung
 Zuständigkeitsbereich: **Grund- und Mittelschulen** in der Oberpfalz
- b) **BerRin Manuela Fornoff**
 Telefonsprechzeit: Montag 10:00 - 12:00 Uhr
 Dienstag 10:30 - 11:30 Uhr
Sprechstunden: jeweils nach Vereinbarung
 Zuständigkeitsbereich: **Realschulen** in der Oberpfalz
- c) **BerRin RS Monika Pöschl**
 Telefonsprechzeit: Mittwoch 09:30 - 11:00 Uhr
Sprechstunden: jeweils nach Vereinbarung
 Zuständigkeitsbereich: **Realschulen** in der Oberpfalz
- d) **StDin Christina Heller-Boerschmann**
 Telefonsprechzeit: Dienstag 10:00 - 12:00 Uhr
 Mittwoch 10:00 - 12:00 Uhr
 Freitag 10:00 - 12:00 Uhr
Sprechstunden: jeweils nach Vereinbarung
 Zuständigkeitsbereich: **Gymnasien** in der Oberpfalz
- e) **StDin Elisabeth Hermann**
 Telefonsprechzeit: Mittwoch 10:00 - 12:00 Uhr
 Donnerstag 10:00 - 12:00 Uhr
Sprechstunden: jeweils nach Vereinbarung
 Zuständigkeitsbereich: **Berufliche Schulen** in der Oberpfalz
- f) **OStRin Alexandra Schichtl**
 Telefonsprechzeit: Montag 10:00 - 12:00 Uhr
 Donnerstag 10:00 - 12:00 Uhr
Sprechstunden: jeweils nach Vereinbarung
 Zuständigkeitsbereich: **Berufliche Schulen** in der Oberpfalz
- g) **StRin FS Sophia Kolbeck**
 Telefonsprechzeit: Donnerstag 10:00 - 12:00 Uhr
Sprechstunden: jeweils nach Vereinbarung
 Zuständigkeitsbereich: **Förderschulen** in der Oberpfalz

1.7 Beauftragte für Lehrergesundheit in der Oberpfalz

- a) **Lin Dr. Barbara Gottschling (Öffentlichkeitsarbeit)**
 Telefonsprechzeit: Montag 09:00 - 10:00 Uhr
 Donnerstag 09:00 - 10:00 Uhr
Sprechstunden: jeweils nach Vereinbarung
- b) **OStRin Margit Scharl**
 Telefonsprechzeit: Dienstag 09:30 - 11:00 Uhr
 Sprechstunden: jeweils nach Vereinbarung

1.8 Regionalbeauftragte für Demokratie und Toleranz

- a) **StD i. BV. Günther Kohl**
 Telefonsprechzeit: Mittwoch 10:00 - 12:00 Uhr
Sprechstunden: jeweils nach Vereinbarung
- b) **OStRin Alexandra Schichtl**
 Telefonsprechzeit: Montag 09:00 - 12:00 Uhr
Sprechstunden: jeweils nach Vereinbarung

1.9 Koordinatorinnen für das Projekt „Schule als Lebensraum - ohne Mobbing“

- a) **StDin Christina Heller-Boerschmann**
 Telefonsprechzeit: Mittwoch 10:00 - 11:00 Uhr
Sprechstunden: jeweils nach Vereinbarung
- b) **StRin Manuela Beck**
 Telefonsprechzeit: unter Tel. 0961 3895060 **Donnerstag** 12:15 - 13:00 Uhr
Sprechstunden: jeweils nach Vereinbarung

1.10 Beauftragte zum Thema „Inklusion und Schulberatung“

- a) **StDin Christiane Altehenger**
 Telefonsprechzeit: Montag 09:00 - 11:00 Uhr
Sprechstunden: jeweils nach Vereinbarung
- b) **Fachmitarbeiterin für Inklusion
 StRin FS Elfriede Eder**
 Telefonsprechzeit: Donnerstag 10:00 - 12:00 Uhr
 Freitag 11:00 - 12:00 Uhr
Sprechstunden: jeweils nach Vereinbarung
- c) **Fachmitarbeiterin für Inklusion
 StRin FS Edeltraud Maninger**
 Telefonsprechzeit: Dienstag 10:00 - 12:00 Uhr
Sprechstunden: jeweils nach Vereinbarung
- d) **Fachmitarbeiterin für Inklusion
 StRin FS Margit Beck**
 Telefonsprechzeit: Dienstag 10:00 - 12:00 Uhr
Sprechstunden: jeweils nach Vereinbarung

2. Sprechzeiten der Staatlichen Schulpsychologinnen und Schulpsychologen für Grund- und Mittelschulen

2.1 Staatliche Schulämter in der Stadt Amberg und im Landkreis Amberg-Sulzbach

- **L Marius Glombitza**
 Staatliches Schulamt in der Stadt Amberg, Beethovenstr. 7, 92224 Amberg
 Tel.: 09621 39640
 E-Mail: marius.glombitza@amberg-sulzbach.de

Telefonsprechzeit am Staatl. Schulamt: **Dienstag** **12:15 - 13:15 Uhr**
 (Tel. 09621 39640)

Persönliche Beratungsstunden: nach Vereinbarung

Zuständigkeitsbereich:

Grund- und Mittelschulen im Landkreis Amberg-Sulzbach: GS Edelsfeld, MS Ensdorf, GS Illschwang, GS Königstein, Krötensee-MS Sulzbach-Rosenberg, MS Kümmersbruck, GS Neukirchen-Etzelwang, Jahn-GS Sulzbach-Rosenberg, Pestalozzi-GS Sulzbach-Rosenberg

- **L Sebastian Hirn**

Staatliches Schulamt in der Stadt Amberg, Beethovenstr. 7, 92224 Amberg
Tel.: 09621 39694
E-Mail: sebastian.hirn@amberg-sulzbach.de

Telefonsprechzeit am Staatl. Schulamt: **Montag** **12:15 - 13:15 Uhr**
(Tel. 09621 39694)

Persönliche Beratungsstunden: **nach Vereinbarung**

Zuständigkeitsbereich:

Grund- und Mittelschulen in der Stadt Amberg: Luitpold-Mittelschule

Grund- und Mittelschulen im Landkreis Amberg-Sulzbach: GS Ammerthal, GS Ehenfeld, GS und MS Freudenberg, GS und MS Hirschau, GS und MS Schnaittenbach, GS und MS Ursensollen

- **Lin Ann-Kathrin Söhnlein**

Staatliches Schulamt in der Stadt Amberg, Beethovenstr. 7, 92224 Amberg
Tel.: 09621 39640
E-Mail: ann-kathrin.soehnlein@amberg-sulzbach.de

Telefonsprechzeit am Staatl. Schulamt: **Freitag** **09:45 – 10:15 Uhr**
(Tel. 09621 39640)

Persönliche Beratungsstunden: **nach Vereinbarung**

Zuständigkeitsbereich:

Grund- und Mittelschulen in der Stadt Amberg: GS und MS Ammersricht

- **StRin GS Alexandra Wagner-Öckl**

Staatliches Schulamt in der Stadt Amberg, Beethovenstr. 7, 92224 Amberg
Tel.: 09621 39617
E-Mail: alexandra.wagner-oeckl@amberg-sulzbach.de
Telefonsprechzeit am Staatl. Schulamt:

Donnerstag **12:15 - 13:15 Uhr**
Freitag **08:30 - 09:30 Uhr**
(Tel. 09621 39617)

Persönliche Beratungsstunden: **nach Vereinbarung**

Zuständigkeitsbereich:

Grund- und Mittelschulen in der Stadt Amberg: Albert-Schweitzer-GS, Barbara-GS, Dreifaltigkeits-GS, Dreifaltigkeits-MS, Max-Josef-GS, Private Montessori-Schule

Grund- und Mittelschulen im Landkreis Amberg-Sulzbach: GS Auerbach, MS Auerbach, GS Ebermannsdorf, GS Freihung, GS und MS Hahnbach, GS Hohenburg, GS Kastl, GS Kümmersbruck, GS Poppenricht, GS Rieden, GS Schmidmühlen, GS und MS Vilseck

2.2 Staatliches Schulamt im Landkreis Cham

- **BRin Tauer Christine**

Schulpsychologische Beratungsstelle, Kleemannstraße 36, 93413 Cham,
Schulpsychologin: Tel. 09971 843551, Fax 09971 843572
E-Mail: christine.tauer@scha.landkreis-cham.de

Telefonsprechzeit: **Dienstag** **12:00 - 13:30 Uhr**
Donnerstag **13:00 - 14:30 Uhr**

Persönliche Beratungsstunden **nach Vereinbarung**

Zuständigkeitsbereich:

Grund- und Mittelschulen im Landkreis Cham: GS Arnschwang, GS Arrach, GS Bad Kötzting, MS Bad Kötzting, GS Chamerau, GS Chammünster, GS Eschlkam, GS Furth im Wald, MS Furth im Wald, GS Geigant, GS Hohenwarth-Grafenwiesen, GS und MS Lam, GS Lohberg, GS Miltach, GS und MS Neukirchen b. Hl. Blut, GS Pemfling, GS Rimbach, GS Röt, GS Runding, GS Schönthal, GS Stamsried/Pöding, GS Tiefenbach, GS Untertraubenbach, GS Waffenbrunn-Willmering, GS Waldmünchen, MS Waldmünchen, GS Weiding, GS Wilting, GS Windischbergsdorf, Private Montessori Grundschule Bayerwald in Grafenwiesen, Private Montessorischule Schönthal

- **Lin Maria Betz**

Grund- und Mittelschule Roding, Adolf-Kolping-Str. 17, 93426 Roding
 Schulpsychologin: Tel. 0170 3197401
 E-Mail: maria.betz@scha.landkreis-cham.de
 Telefonsprechzeit:

Dienstag **11:30 - 12:30 Uhr**

Freitag **09:00 - 10:00 Uhr**

Persönliche Beratungsstunden **nach Vereinbarung**

Zuständigkeitsbereich:

Grund- und Mittelschulen im Landkreis Cham: GS Cham, MS Cham, GS und MS Falkenstein, GS Michelsneukirchen, GS Mitterdorf, GS Rettenbach, GS und MS Roding, GS und MS Wald, GS Schorndorf, GS und MS Walderbach, GS Zell

2.3 Staatliches Schulamt im Landkreis Neumarkt i.d.OPf.

- **Lin Veronika Götz**

Grundschule an der Bräugasse, Bräugasse 1, 92318 Neumarkt i.d.OPf.
 Tel. 09181 254585, Fax 09181 254587
Schulpsychologin: Tel. 0152 52709499
 E-Mail: schulpsychologie-goetz@gmx.de

Telefonsprechzeit: **Montag** **10:35 - 11:20 Uhr**

Persönliche Beratungsstunden **nach Vereinbarung**

Zuständigkeitsbereich:

Grund- und Mittelschulen im Landkreis Neumarkt i.d.OPf.: GS Neumarkt-Bräugasse, Martini-Schule Freystadt, GS Neumarkt Pölling, GS Sengenthal, GS Woffenbach, GS Wolfstein

- **Lin Nicola Lord**

Grund- und Mittelschule Velburg, Alte Seubersdorfer Straße 15, 92355 Velburg
 Tel.: 09182 9313530, Fax: 09182 93135329
Schulpsychologin: Tel. 09182 93135322
 E-Mail: schulpsychologie-lord@gmx.de

Telefonsprechzeit: **Donnerstag** **12:30 - 14:00 Uhr**

Persönliche Beratungsstunden **nach Vereinbarung**

Zuständigkeitsbereich:

Grund- und Mittelschulen im Landkreis Neumarkt i.d.OPf.: GS Breitenbrunn, GS Burggriesbach, GS Hohenfels, GS Lupburg, GS Parsberg, MS Parsberg, GS Pilsach, GS und MS Seubersdorf, GS und MS Velburg

- **L Benedikt Wittmann**

Grundschule Dietfurt, Mallerstetter Straße 25, 92345 Dietfurt
 Tel. 08464 381, Fax 08464 9091
Schulpsychologe: Tel. 08464 6029783
 E-Mail: schulpsychologie-wittmann@gmx.de

Telefonsprechzeit: **Montag** **12:00 - 13:00 Uhr**

Persönliche Beratungsstunden **nach Vereinbarung**

Zuständigkeitsbereich:

Grund- und Mittelschulen im Landkreis Neumarkt i.d.OPf.: GS und MS Berching, GS und MS Berggau, GS Holnstein, GS und MS Mühlhausen, GS Neumarkt Hasenheide, Jura-Montessorischule Sulzbürg

- **BRin Katrin Wulff**

Schulpsychologische Beratungsstelle, Mühlstraße 3, 92318 Neumarkt i.d.OPf.
Schulpsychologin: Tel. 09181 475218, Fax 09181 475217
 E-Mail: Wulff.schulamt@landkreis-neumarkt.de

Telefonsprechzeit: **Montag** **13:00 - 14:00 Uhr**

Freitag **08:00 - 09:00 Uhr**

Persönliche Beratungsstunden **nach Vereinbarung**

Zuständigkeitsbereich:

Grund- und Mittelschulen im Landkreis Neumarkt i.d.OPf.: GS und MS Berg, GS und MS Deining, GS und MS Dietfurt, Erich Kästner Schule Postbauer-Heng, GS und MS Lauterhofen, GS Neumarkt Theo-Betz-Schule, GS Neumarkt Holzheim, MS Neumarkt Weinbergerstr., MS Neumarkt Woffenbacher Str., GS Sindlbach, GS Pyrbaum, Katholische Grundschule St. Marien

2.4 Staatliche Schulämter im Landkreis Neustadt a.d.Waldnaab und in der Stadt Weiden i.d.OPf.

- **BR Hans Römer**

Staatl. Schulamt Neustadt a.d.Waldnaab, Felixallee 9, 92660 Neustadt a.d.Waldnaab

Schulpsychologe Tel. 09602 798820

Tel. 09602 798850, Fax 09602 798855

E-Mail: hroemer@schulamt.neustadt.de

Telefonsprechzeit Schulamt: **Dienstag 12:00 - 13:30 Uhr**

Persönliche Beratungsstunden nach Vereinbarung

Zuständigkeitsbereich:

Grund- und Mittelschulen in der Stadt Weiden i.d.OPf. und im Landkreis Neustadt a.d.Waldnaab

- **BR Dieter Bauer**

Staatl. Schulamt Neustadt a.d.Waldnaab, Felixallee 9, 92660 Neustadt a.d.Waldnaab

Schulpsychologe Tel. 09602 798810, DirektFax 09602 79978810

Tel. 09602 798850, Fax: 09602 798855

E-Mail: dbauer@schulamt.neustadt.de

Telefonsprechzeit: **Mittwoch 15:00 - 16:00 Uhr**
Freitag 08:30 - 09:30 Uhr

Persönliche Beratungsstunden nach Vereinbarung

Zuständigkeitsbereich:

Grund- und Mittelschulen in der Stadt Weiden i.d.OPf.:

GS Albert-Schweitzer, GS Clausnitzer, GS Gerhardinger, GS Hammerweg, GS Hans-Sauer, GS Hans-Schelter, GS Montessori (pr.), MS Max-Reger, MS Pestalozzi, GS Rehbühl

Grund- und Mittelschulen im Landkreis Neustadt a.d.Waldnaab:

GS und MS Altenstadt, GS Bechtsrieth, GS und MS Eschenbach, GS Eslarn, GS Etzenricht, GS und MS Floß, GS Flossenbürg, GS und MS Grafenwöhr, GS Leuchtenberg, GS Luhe-Wildenau, GS Mantel, GS Moosbach, GS Neustadt, GS und MS Pleystein, GS Püchersreuth, GS Schirmitz, GS Tännenberg, GS und MS Vohenstrauß, GS Waidhaus, GS Waldthurn, GS und MS Windischeschenbach

- **Lin Elisabeth Dütsch**

Staatl. Schulamt Neustadt a.d.Waldnaab, Felixallee 9, 92660 Neustadt a.d.Waldnaab

Schulpsychologin Tel. 09602 798880, mobil 0173 2182795, DirektFax 09602 79978880

Tel.: 09602 798850, Fax: 09602 798855

E-Mail: eduetsch@schulamt.neustadt.de

Telefonsprechzeit: **Donnerstag 12:30 - 13:30 Uhr**

Persönliche Beratungsstunden nach Vereinbarung

Zuständigkeitsbereich:

Grund- und Mittelschulen in der Stadt Weiden i.d.OPf. und im Landkreis Neustadt a.d.Waldnaab:

GS und MS Kirchenthumbach, MS Neustadt, GS Oberbibrach, GS Parkstein, GS und MS Pirk, GS und MS Pressath, GS Speinshart, GS und MS Weiherhammer

2.5 Staatliche Schulämter im Landkreis und in der Stadt Regensburg

- **BRin Uta Bauer**

Staatliche Schulämter im Landkreis und in der Stadt Regensburg, Donaustauer Str. 70, 93059 Regensburg

Tel.: 0941 4009781, Mobil: 0151 64801343, Fax 0941 4009 9781

E-Mail: uta.bauer@landratsamt-regensburg.de

Telefonsprechzeit: **Montag 13:05 - 13:50 Uhr**
(Bitte Mobilnummer wählen!)

Persönliche Beratungsstunden nach Vereinbarung

Zuständigkeitsbereich:

Grund- und Mittelschulen in der Stadt Regensburg: MS Willi-Ulfig, GS Vielfalt und Toleranz, MS Otto-Schwerdt, GS Domspatzen

Grund- und Mittelschulen im Landkreis Regensburg: GS Beratzhausen, GS Deuerling, GS und MS Hemau, GS und MS Kallmünz, GS und MS Laaber, GS Pettendorf, GS Sinzing, GS Steinsberg, MS Undorf

- **Lin Sigrun Fincke-Prosch**

Konrad-Mittelschule, Posener Str. 81a, 93057 Regensburg

Tel.: 0941 5072789, Fax 0941 5072059

E-Mail: fincke-prosch.schulberatung@gmx.de

Telefonsprechzeit:

Mittwoch

08:30 - 09:30 Uhr

Persönliche Beratungsstunden

nach Vereinbarung

Zuständigkeitsbereich:

Grund- und Mittelschulen in der Stadt Regensburg: GS Konrad, MS Konrad

Grund- und Mittelschulen im Landkreis Regensburg: MS Neutraubling

- **BRin Christine Frey**

Staatliche Schulämter im Landkreis und in der Stadt Regensburg, Donaustauer Str. 70, 93059 Regensburg

Tel.: 0941 4009782, Mobil: 0151 64654110, Fax 0941 4009 9782

E-Mail: christine.frey@landratsamt-regensburg.de

Telefonsprechzeit:

Montag

09:00 - 10:00 Uhr

Persönliche Beratungsstunden

nach Vereinbarung

Zuständigkeitsbereich:

Grund- und Mittelschulen in der Stadt Regensburg: GS Burgweinting, GS Königswiesen, GS und MS Private Montessorischule Regensburg

Grund- und Mittelschulen im Landkreis Regensburg: GS Alteglofsheim-Köfering, MS Alteglofsheim, GS Obertraubling

- **Lin Barbara Gierth**

Mittelschule am Schlossberg, Hauzensteiner Str. 52, 93128 Regenstauf

Tel.: 09402 9481047, Fax 09402 9481017

E-Mail: Schulpsy.Gierth@gmx.de

Telefonsprechzeit:

Donnerstag

08:45 - 09:30 Uhr

Persönliche Beratungsstunden

nach Vereinbarung

Zuständigkeitsbereich:

Grund- und Mittelschulen im Landkreis Regensburg: GS Diesenbach, GS Regenstauf, MS Regenstauf, GS Ramspau, GS und MS Wenzenbach, GS Zeitlarn

- **Lin Dr. Barbara Gottschling**

Grundschule Prüfening, Killermannstr. 49, 93049 Regensburg

Tel.: 0941 507 5948, Fax 0941 507 5949

E-Mail: schulpsychologin@web.de

Telefonsprechzeit:

Freitag

10:30 - 11:15 Uhr

Persönliche Beratungsstunden

nach Vereinbarung

Zuständigkeitsbereich:

Grund- und Mittelschulen in der Stadt Regensburg: GS und MS Bischof Manfred Müller, GS Napoleonstein, GS Prüfening

- **Lin Astrid Klebl**

Staatliche Schulämter im Landkreis und in der Stadt Regensburg, Donaustauer Str. 70, 93059 Regensburg

Tel.: 0151 64800817, Fax: 0941 4009 9783

E-Mail: Astrid.Klebl@landratsamt-regensburg.de; schulpsych.klebl@gmx.de

Telefonsprechzeit:

Dienstag

08:00 - 09:00 Uhr

Persönliche Beratungsstunden

nach Vereinbarung

Zuständigkeitsbereich:

Grund- und Mittelschulen im Landkreis Regensburg: GS Aufhausen-Pfakofen, GS Barbing, GS Großberg, GS Irlbach, GS Hagelstadt, GS Hainsacker, GS Nittendorf, GS und MS Schierling, GS Sünching, Montessorischule Sünching, GS Thalmassing, GS Wolfsegg

Grund- und Mittelschulen in der Stadt Regensburg: GS Gerhardinger, SIS Regensburg, Freie Waldorfschule Regensburg, GS Hohes Kreuz, GS Keilberg

- **Lin Annette Roncevic**
 Grundschule Tegernheim, Kindlweg 18, 93105 Tegernheim
 Tel.: 09403 9529756, Fax 09403 507
 E-Mail: schulpsychologie@vs-tegernheim.de
 Telefonsprechzeit: **Mittwoch** **14:00 - 14:45 Uhr**

Persönliche Beratungsstunden **nach Vereinbarung**

Zuständigkeitsbereich:
Grund- und Mittelschulen im Landkreis Regensburg: GS Bach, GS Bernhardswald, GS Brennbere, GS Min-traching, GS Pfatter, GS Wörth-Wiesent, MS Wörth
Grund- und Mittelschulen in der Stadt Regensburg: GS Schwabelweis, MS Pestalozzi
- **Lin Katharina Winter**
 Clermont-Ferrand-Mittelschule, Clermont-Ferrand-Alle 23, 93049 Regensburg
 Tel.: 0941 5071937, Fax 0941 5071940
 E-Mail: winter.katharina@schulen.regensburg.de
 Telefonsprechzeit: **Montag** **12:15 - 13:00 Uhr**

Persönliche Beratungsstunden **nach Vereinbarung**

Zuständigkeitsbereich:
Grund- und Mittelschulen in der Stadt Regensburg: MS Clermont-Ferrand, GS St. Nikola
Grund- und Mittelschulen im Landkreis Regensburg: GS Lappersdorf, MS Lappersdorf
- **BRin Irene Zeisel**
 Staatliche Schulämter im Landkreis und in der Stadt Regensburg, Donaustauer Str. 70, 93059 Regensburg
 Tel.: 0941 4009784, Mobil: 0151 64813286, Fax 0941 4009 9784
 E-Mail: irene.zeisel@landratsamt-regensburg.de

Telefonsprechzeit: **Dienstag** **14:30 - 15:30 Uhr**

Persönliche Beratungsstunden **nach Vereinbarung**

Zuständigkeitsbereich:
Grund- und Mittelschulen im Landkreis Regensburg: GS Altenthann, GS Donaustauf, GS Neutraubling, GS Te-gernheim
Grund- und Mittelschulen in der Stadt Regensburg: GS Pestalozzi, GS Sallerner Berg, GS St. Wolfgang, MS St. Wolfgang, GS Kreuzschule, GS Von-der-Tann

2.6 Staatliches Schulamt im Landkreis Schwandorf

- **BRin Susanne Högerl-Woog, Dipl.-Psychologin**
 Dr.-Eisenbarth-Schule Oberviechtach, Martin-Luther-Straße 5-7, 92526 Oberviechtach
Schulpsychologin Tel. 09671 300164
 Tel.: 09671 9187960, Fax 09671 91509
 E-Mail: susanne.hoegerl@schulpsychologie-schwandorf.de

Telefonsprechzeit: **Montag** **14:00 - 16:00 Uhr**

Persönliche Beratungsstunden **nach Vereinbarung**

Zuständigkeitsbereich:
Grund- und Mittelschulen im Landkreis Schwandorf: GS Altendorf, GS Bodenwöhr, GS Dieterskirchen, GS Fen-sterbach, GS Fischbach, GS und MS Bruck, GS Gerhardingerschule Schwandorf, GS Guteneck, GS und MS Kreuz-bergschule Schwandorf, GS Lindenschule Schwandorf, MS Maxhütte-Haidhof, GS und MS Nabburg, GS Neunburg vorm Wald, MS Neunburg v. Wald, GS Neukirchen-Balbini, GS Niedermurach, GS Oberviechtach, MS Oberviech-tach, GS und MS Pfreimd, GS Rottendorf, GS Schwarzhofen, GS Schönsee, GS Wernberg-Köblitz, GS Teunz, GS Trausnitz, GS und MS Wackersdorf, GS Winklarn, GS und MS Teublitz, GS und MS Schwarzenfeld, GS und MS Nittenau, MS Schmidgaden, MS Dachelhofen
- **Lin Lisa Sabrina Brandl**
 Maximilian-Grundschule Maxhütte-Haidhof, Regensburger Str. 75, 93142 Maxhütte-Haidhof
Schulpsychologin
 Tel.: 0171 2076540
 E-Mail: lisa.brandl@schulpsychologie-schwandorf.de

Telefonsprechzeit: **Dienstag** **11:00 - 12:00 Uhr**

Persönliche Beratungsstunden **nach Vereinbarung**

Zuständigkeitsbereich:

Grund- und Mittelschulen im Landkreis Schwandorf: GS Burglengenfeld, MS Burglengenfeld, GS Maxhütte-Haidhof, SAD Private-Döpfer-GS, SAD-Klardorf GS, SAD-Ettmansdorf GS, SAD-Fronberg GS, GS Steinberg am See

2.7 Staatliches Schulamt im Landkreis Tirschenreuth

- **BRin Sabine Sollfrank**

Staatliches Schulamt Tirschenreuth, Mähringer Str. 9, 95643 Tirschenreuth
Schulpsychologin Tel. 09631 88346
 Tel. 09631 88345, Fax 09631 88308
 E-Mail: sabine.sollfrank@tirschenreuth.de

Telefonsprechzeit: **Mittwoch** **11:00 - 13:00 Uhr**

Persönliche Beratungsstunden **nach Vereinbarung**

Zuständigkeitsbereich:

Grund- und Mittelschulen im Landkreis Tirschenreuth: GS Plößberg, GS Bärnau, GS und MS Ebnath-Neusorg, GS Falkenberg, GS Friedenfels, GS Mähring, GS Konnersreuth, GS Krummennaab, GS Waldsassen, MS Waldsassen, GS Wiesau, MS Wiesau, GS Neualbenreuth, MS Tirschenreuth, GS und MS Erbdorf, GS und MS Kemnath, GS Kulmain, GS Immenreuth

- **StRin GS Anna Merzinger**

Staatl. Schulamt Tirschenreuth, Mähringer Str. 9, 95643 Tirschenreuth
Schulpsychologin Tel. 09631 88480
 Tel.: 09631 88345, Fax 09631 88308
 E-Mail: anna.merzinger@tirschenreuth.de

Telefonsprechzeit: **Donnerstag** **12:30 - 13:30 Uhr**

Persönliche Beratungsstunden **nach Vereinbarung**

Zuständigkeitsbereich:

Grund- und Mittelschulen im Landkreis Tirschenreuth: GS Mitterteich, MS Mitterteich, GS Tirschenreuth, GS Pechbrunn, GS Waldershof

3. Sprechzeiten der Staatlichen Schulpsychologinnen und Schulpsychologen für Förderschulen

- **BRin Christine Bauer**

SFZ Vohenstrauß, Pestalozzistraße 7 und 10, 92648 Vohenstrauß
 Schule: Tel. 09651 917883, Fax 09651 917693
 Beratung: Tel. 09651 918592, Fax 09651 918593
 E-Mail: chr-bauer@gmx.de

Telefonsprechzeit: **Dienstag** **13:00 - 14:00 Uhr**

Persönliche Beratungsstunden **nach Vereinbarung**

Zuständigkeitsbereich:

SFZ Nittenau, SFZ Parsberg, Dr. Nardini-Schule Parsberg, SFZ Nabburg, Förderzentrum Sehen und weiterer Förderbedarf Regensburg, SFZ Vohenstrauß, SFZ Neumarkt, SFZ Maxhütte-Haidhof, SFZ Schwandorf, BS zur sonderpädagogischen Förderung Schwandorf, FzGE Neumarkt, SFZ Neustadt a.d.Waldnaab, SFZ Weiden, FzGE Amberg, FzGE Irchenrieth

- **BRin Sabine Schmidt**

SFZ Regensburg a.d. Bajuwarenstraße, Bajuwarenstr. 16, 93053 Regensburg
 Schule: Tel. 0941 5072272, Fax: 0941 5073279
 Beratung: Tel. 0175 5896862 (Dienst-Handy)
 Mobil: Tel. 0175 5896862 (Dienst-Handy)
 E-Mail: Schmidt.Sabine1@schulen.regensburg.de

Telefonsprechzeit: **Mittwoch** **13:30 - 14:30 Uhr**
 unter Tel. 0175 5896862 (Dienst-Handy)

Persönliche Beratungsstunden **nach Vereinbarung**

Zuständigkeitsbereich:

SFZ Regensburg a.d. Bajuwarenstraße, Pater-Rupert-Meyer-Schule Regensburg, Bischof Wittmann-Schule Regensburg, SFZ Neutraubling, St. Vincent-Schule Regensburg, SFZ Jakob-Muth-Schule Regensburg, St. Gunther-Schule Cham, SFZ Hemau, SFZ Regenstein, SFZ Bad Kötzting, SFZ Cham

- **StR FS Helmut Thanner**

SFZ Tirschenreuth, St.-Peter-Str. 38, 95643 Tirschenreuth
Schule: Tel. 09631 2588, Fax: 09631 300582
Beratung: Tel. 09631 7980447
Mobil: Tel. 0175 5118917
E-Mail: h.tha@t-online.de

Telefonsprechzeit:

Montag
unter 09631 - 7980447

11:00 - 12:00 Uhr

Persönliche Beratungsstunden

nach Vereinbarung

Zuständigkeitsbereich:

BS zur sonderpäd. Förderung Grafenwöhr (mit Zweigstelle Regensburg), SFZ Eschenbach, SFZ Tirschenreuth, SFZ Immenreuth, FZgE Mitterteich

- **StRin FS Alexandra Graf**

SFZ Sulzbach-Rosenberg, Dieselstr. 35, 92237 Sulzbach-Rosenberg
Schule: Tel. 09661 / 87240, Fax 09661 8724101
Beratung: Tel. 09661 8724127
E-Mail: agraf-schulpsychologie@gmx.de

Telefonsprechzeit:

Donnerstag

08:45 - 09:30 Uhr

Persönliche Beratungsstunden

nach Vereinbarung

Zuständigkeitsbereich:

SFZ Sulzbach-Rosenberg, SFZ Amberg

Gebundene Ganztagschulen an Grund-, Mittel- und Förderschulen in der Oberpfalz im Schuljahr 2020 / 2021

1. Grundschulen

Schule	Schul- amt	Klassen	Jahrgangsstufen
Barbaraschule Grundschule Amberg	AM	5	1, 2, 3, 4, DK 2-4
Jahn-Grundschule Sulzbach-Rosenberg	AS	4	1, 2, 3, 4
Grundschule Cham	CHA	5	1, 2, 3, 4
Erich-Kästner-Grundschule Postbauer-Heng	NM	4	1, 2, 3, 4
Theo-Betz-Grundschule Neumarkt i.d.OPf.	NM	7	1, 2, 3, 4
Schwarzachtal-Grundschule Berg	NM	3	2, 3, 4
Grundschule an der Bräugasse Neumarkt i.d.OPf.	NM	4	1, 2, 3, 4
Freie katholische Schule im Haus St. Marien	NM	4	1, 2, 3, 4
Grundschule Mühlhausen	NM	4	1, 2, 3, 4
Grundschule am Napoleonstein Regensburg	R-S	4	1, 2, 3, 4
Grundschule Hohes Kreuz Regensburg	R-S	2	Kombi 1-2, Kombi 3-4
Grundschule Königswiesen Regensburg	R-S	4	1, 2, 3, 4
Grundschule Prüfening	R-S	4	1, 2, 3, 4
Grundschule der Vielfalt und Toleranz Regensburg	R-S	4	1, 2, 3, 4
Grundschule Burgweinting	R-S	4	1, 2, 3, 4
SIS Swiss International Regensburg	R-S	4	1, 2, 3, 4
Kreuzschule im alten Stadion Regensburg	R-S	2	1, 4
Grundschule Neutraubling	R-L	6	1, 2, 3, 4, DK 1-2
Grundschule Tegernheim	R-L	5	1, 2, 3, 4
Grundschule Nittendorf	R-L	4	1, 2, 3, 4
Dr. Eisenbarth-Grundschule Oberviechtach	SAD	2	Kombi 1-2, Kombi 3-4
Hans-Scholl-Grundschule Burglengenfeld	SAD	3	1, 2, 3
Telemann-Grundschule Teublitz	SAD	4	1, 2, 4, DK 2-4
Maximilian-Grundschule Maxhütte-Haidhof	SAD	2	3, 4
Grundschule Neunburg vorm Wald	SAD	3	1, 3, 4
Gerhardinger-Grundschule Weiden i.d.OPf.	WEN	1	4

2. Mittelschulen

Schule	Schul- amt	Klassen	Jahrgangsstufen
Dreifaltigkeits-Mittelschule Amberg	AM	11	5, 6, 7, 8, 9 + DK 5-6
Mittelschule Kümmersbruck	AS	6	5, 6, 7, 8, 9, M10
Krötensee-Mittelschule	AS	4	6, 7, 8, 9
Johann-Brunner-Mittelschule Cham	CHA	5	5, 6, 8, 9
Mittelschule Roding	CHA	9	5, 6, 7, 8, 9

Schule	Schul- amt	Klassen	Jahrgangsstufen
Mittelschule Neustadt a.d.Waldnaab	NEW	4	5, 6, 7, 9
Pfalzgraf-Friedrich-Mittelschule Vohenstrauß	NEW	5	5, 6, 7, 8, 9
Mittelschule a.d. Weinberger Str. Neumarkt i.d.OPf.	NM	2	5, 7
Mittelschule a.d. Woffenbacher Str. Neumarkt i.d. OPf.	NM	1	DK 5-6
Mittelschule Berching	NM	5	5, 6, 7, 8, 9
Erich-Kästner-Mittelschule Postbauer-Heng	NM	6	5, 6, 7, 8, 9
Mittelschule Parsberg	NM	5	5, 6, 7, 8, 9
Martini-Mittelschule Freystadt	NM	3	5, 7, 9
Otto-Schwerdt-Mittelschule Regensburg	R-S	10	5, 6, 7, 8, 9, M7, M8, M9, M10
Clermont-Ferrand-Mittelschule Regensburg	R-S	15	5, 6, 7, 8, 9, M7-10, DK 5-6, DK 7-9
Pestalozzi Mittelschule Regensburg	R-S	2	DK 5-6, DK 7-9
Konrad Mittelschule Regensburg	R-S	2	DK 5-6, DK 7-9
Bischof Manfred Müller Mittelschule Regensburg	R-S	11	5, 6, 7, 8, 9, M10
Private Montessori Schule Regensburg	R-S	3	7, 8
Mittelschule Alteglofsheim-Köfering	R-L	7	5, 6, 7, 8, 9, M10
Mittelschule Neutraubling	R-L	7	5, 6, 7, 8, 9, M10, DK5-6
Mittelschule Regenstauf	R-L	5	5, 6, 7, 8, 9
Mittelschule Wörth	R-L	9	5, 6, 7, 8, 9, M9, M10
Sophie-Scholl-Mittelschule Burglengenfeld	SAD	5	5, 6, 7, 8, 9
Doktor-Eisenbarth-Mittelschule Oberviechtach	SAD	4	5, 6, 8, 9
Mittelschule Schwandorf Dachelhofen	SAD	2	5, 6
Kreuzberg-Mittelschule Schwandorf	SAD	6	5, 6, 7, 8, 9 + DK 5-9
Mittelschule Neunburg vorm Wald	SAD	6	5, 6, 7, 8, 9 + DK 5-9
Telemann-Mittelschule Teublitz	SAD	7	5, 6, 7, 8, 9 + DK 5-9
Mittelschule Schwarzenfeld	SAD	5	5, 6, 7, 8, 9
Mittelschule Erbdorf	TIR	2	5, 6
Johann-Andreas-Schmeller-Mittelschule Tirschenreuth	TIR	2	5, 6
Mittelschule Waldsassen	TIR	7	5, 6, 7, 8, 9
Mittelschule Wiesau	TIR	3	6, 7, 8
Pestalozzi-Mittelschule Weiden i.d.OPf.	WEN	6	5, 6, 7, 8, 9, DK 5-6

3. Sonderpädagogische Förderzentren

Schule	Schul- amt	Klassen	Jahrgangsstufen
SFZ Amberg Willmannschule	AM	4	Kombi 2-3, 3-4, 8-9
SFZ Sulzbach-Rosenberg	AS	4	Kombi 2-4, 4-5, 5-6, 7-9
SFZ Jakob-Muth-Schule	R-S	10	1, 1A, 2, 2-3, 3, 3-4, 4-5, 6-7
SFZ Hemau	R-L	4	Kombi 1-2, 3-4, 5-7, 7-9
SFZ Regenstauf	R-L	3	Kombi 2-3, 3-4, 5-7

Offene Ganztagsschulen an Grund-, Mittel- und Förderschulen in der Oberpfalz im Schuljahr 2020 / 2021

1. Offene Ganztagsschulen an Grundschulen

Schule	Schulamt	Kooperationspartner
Grundschule Ammersricht	AM	Compass Bildung und Lernen
Barbara-Grundschule Amberg	AM	AWO Amberg
Albert-Schweitzer-Schule Amberg	AM	AWO Amberg
Montessorischule Amberg	AM	Montessori Förderverein
Grundschule Ursensollen	AS	Betreuung & Erlebnis pur gGmbH
Grundschule Freihung	AS	Markt Freihung
Grundschule Hirschau	AS	AWO Ortsverein Hirschau e.V.
Grundschule Königstein	AS	gfi gGmbH Weiden
Grundschule Vilseck	AS	gfi gGmbH Weiden
Grundschule Hahnbach	AS	Kolping Bildungswerk Amberg
Grundschule Freudenberg	AS	AWO Amberg
Pestalozzi-Grundschule Sulzbach-Rosenberg	AS	Compass. Bildung und Lernen
Jahn-Grundschule Sulzbach Rosenberg	AS	Kolping Bildungswerk Amberg
Dr.-Heinrich-Stromer Grundschule Auerbach	AS	Kolping Bildungswerk Amberg
Grundschule Arrach	CHA	gfi gGmbH Cham
Grundschule Furth im Wald	CHA	Arche Noah GmbH
Grundschule Mitterdorf	CHA	Förderverein der GS Mitterdorf
Grundschule Falkenstein	CHA	Johanniter-Unfallhilfe e.V.
Grundschule Roding	CHA	Förderverein GMS Roding
Grundschule Bad Kötzing	CHA	Stadt Bad Kötzing
Grundschule Waldmünchen	CHA	Jugendbildungsstätte Waldmünchen
Grundschule Schorndorf	CHA	Johanniter-Unfallhilfe e.V.
Wolfgang-Spießl-Grundschule Stamsried-Pösing	CHA	Kolping-Bildungswerk
Grundschule Wald	CHA	Maltheser Hilfsdienst gGmbH
Grundschule Lam	CHA	Schulverband Lam
Grundschule Walderbach	CHA	Johanniter-Unfallhilfe e.V.
Grundschule Miltach	CHA	Kolping-Bildungswerk
Grundschule Parsberg	NM	gfi Regensburg gGmbH, Aussenst. NM
Grundschule Deining	NM	Förderverein der VS Deining e.V.
Grundschule Velburg	NM	Stadt Velburg
Grundschule Martini-Freystadt	NM	Stadt Freystadt
Grundschule Berggau	NM	Lebenshilfe Neumarkt e.V.
Grundschule Hohenfels	NM	gfi gGmbH Neumarkt
Grundschule Pilsach	NM	Rummelsberger Dienste
Grundschule Seubersdorf	NM	Gemeinde Seubersdorf
Grundschule Altenstadt	NEW	Learning Campus
Grundschule Eschenbach	NEW	gfi Weiden gGmbH
Volksschule Eslarn (Grundschule)	NEW	gfi Weiden gGmbH
Grundschule Grafenwöhr	NEW	gfi Weiden gGmbH

Schule	Schulamt	Kooperationspartner
Grundschule Neustadt a. d. Waldnaab	NEW	Job-Trans gGmbH Weiden
Grundschule Oberbibrach	NEW	Hängematte e. V.
Josef-Faltenbacher-Schule Pirk	NEW	gfi Weiden gGmbH
Zottbachtal Grundschule Pleystein	NEW	Stadt Pleystein
Grundschule Pressath	NEW	gfi Weiden gGmbH
Grundschule Windischeschenbach	NEW	gfi Weiden gGmbH
Grundschule Etzenricht	NEW	Kolping Bildungswerk Weiden
Grundschule Kirchenthumbach	NEW	gfi gGmbH Weiden
Grundschule Waidhaus	NEW	gfi gGmbH Weiden
Private GS der Regensburger Domspatzen	R-S	Stiftung Regensburger Domspatzen
Bischof Manfred Müller Grundschule Regensburg	R-S	Schulstiftung
Freie Waldorfschule Regensburg	R-S	Freie Waldorfschule e.V.
Montessori Grundschule	R-S	Montessori Förderverein
Von-der-Tann-Grundschule Regensburg	R-S	Evangelische Jugendsozialarbeit (EJSA)
Grundschule der Vielfalt und Toleranz	R-S	gfi Regensburg gGmbH
Grundschule am Schlossberg Regenstauf	R-L	Evangelische Jugendsozialarbeit (EJSA)
Placidus-Heinrich-Grundschule Schierling	R-L	Evangelische Jugendsozialarbeit (EJSA)
Grundschule Donaustauf	R-L	AWO Anderland
Grundschule Hemau	R-L	AWO-Regensburg
Grundschule Hagelstadt	R-L	gfi Regensburg gGmbH
Grundschule Alteglofsheim-Köfering	R-L	gfi Regensburg gGmbH
Grundschule Tegernheim	R-L	AWO - Regensburg
Grundschule Barbing	R-L	Maltheser Hilfsdienst GmbH
Grundschule Altenthann	R-L	Johanniter
Grundschule Wolfsegg	R-L	Schulverband Wolfsegg
Johann-Baptist-Laßleben Grundschule Kallmünz	R-L	Maltheser Hilfsdienst GmbH
Grundschule Laaber	R-L	gfi Regensburg gGmbH
Grundschule Bruck	SAD	Johanniter-Unfallhilfe e.V.
Dr. Eisenbarth-Grundschule	SAD	Förderverein der Dr. Eisenbarth-Schule
Grundschule Schwarzenfeld	SAD	Kolping Bildungswerk
Grundschule Wackersdorf	SAD	Gemeinde Wackersdorf
Grundschule Nabburg	SAD	BRK Schwandorf
Grundschule Steinberg am See	SAD	Gemeinde Steinberg am See
Grundschule Maxhütte – Haidhof	SAD	BRK Schwandorf
Grundschule Immenreuth	TIR	Learning-Campus
Theobald-Schrems Grundschule Mitterteich	TIR	gfi Marktredwitz gGmbH
Jobst-vom-Brandt Grundschule Waldershof	TIR	gfi Marktredwitz gGmbH
Grundschule Wiesau	TIR	gfi Weiden gGmbH
Grundschule Krummenaab	TIR	gfi Weiden gGmbH
Grundschule Pechbrunn	TIR	gfi Marktredwitz gGmbH
Fichtelnaabtal-Grundschule Ebnath-Neusorg	TIR	gfi Weiden gGmbH
Grundschule Konnersreuth	TIR	AWO Niederbayern / Oberpfalz
Grundschule Wiesau	TIR	gfi Weiden gGmbH
Albert-Schweitzer-Grundschule Weiden	WEN	gfi Weiden gGmbH
Hammerweg -Grundschule Weiden	WEN	Kolping-Bildungswerk Weiden

2. Offene Ganztagsschulen an Mittelschulen

Schule	Schulamt	Kooperationspartner
Luitpold-Mittelschule Amberg	AM	AWO Kreisverband Amberg e.V.
Dreifaltigkeits-Mittelschule Amberg	AM	Compass. Bildung und Lernen
Mittelschule Kümmerbruck	AS	Betreuung & Erlebnis pur gGmbH
Mittelschule Vilseck	AS	gfi Weiden gGmbH
Mittelschule Ursensollen	AS	Betreuung & Erlebnis pur gGmbH
Mittelschule Ensdorf	AS	Kloster Ensdorf
Mittelschule Hirschau	AS	AWO-Ortsverein Hirschau
Mittelschule Auerbach i. d. OPf.	AS	Kolpingbildungswerk
Karl-Peter-Obermaier-Mittelschule Bad Kötzing	CHA	Jugendbildungsstätte Waldmünchen
Schwarzachtal-Mittelschule Waldmünchen	CHA	Jugendbildungsstätte Waldmünchen
Mittelschule Lam	CHA	Schulverband Lam
Mittelschule Furth im Wald	CHA	Arche Noah
Mittelschule Altenstadt	NEW	Learning Campus gGmbH
Mittelschule Neustadt a.d.Waldnaab	NEW	Job-Trans gGmbH Weiden i.d.OPf.
Mittelschule Floß	NEW	AWO Niederbayern/Oberpfalz e.V.
Mittelschule Grafenwöhr	NEW	gfi Weiden i.d.OPf. gGmbH
Mittelschule Pleystein	NEW	Stadt Pleystein
Mittelschule Pressath	NEW	gfi Weiden i.d.OPf. gGmbH
Mittelschule Weiherhammer	NEW	gfi Weiden i.d.OPf. gGmbH
Mittelschule an der Weinbergerstraße Neumarkt i.d.OPf.	NM	Stadt Neumarkt i.d.OPf.
Mittelschule an der Woffenbacher Str. Neumarkt i.d.OPf.	NM	gfi Regensburg, Außenst. Neumarkt i.d.OPf.
Schwarzachtal-Mittelschule Berg	NM	Gemeinde Berg / Die Rummelsberger
Mittelschule Berching	NM	Stadt Berching
Mittelschule Deining	NM	Kreisjugendring Neumarkt i.d.OPf.
Mittelschule Parsberg	NM	gfi Regensburg gGmbH
Martini-Mittelschule Freystadt	NM	Die Rummelsberger
Mittelschule Velburg	NM	Stadt Velburg
Otto-Schwerdt-Mittelschule Regensburg	R-S	gfi Regensburg gGmbH
Clermont-Ferrand-Mittelschule Regensburg	R-S	Evangelische Jugendsozialarbeit (EJSA)
Pestalozzi-Mittelschule Regensburg	R-S	Evangelische Jugendsozialarbeit (EJSA)
Willi-Ulfig-Mittelschule Regensburg	R-S	Evangelische Jugendsozialarbeit (EJSA)
St. Wolfgang-Mittelschule Regensburg	R-S	AWO Regensburg Stadt
Private Montessori-Mittelschule Regensburg	R-S	Trägerverein der Schule
Konrad-Mittelschule Regensburg	R-S	Evangelische Jugendsozialarbeit (EJSA)
Placidus-Heinrich-Mittelschule Schierling	R-L	Evangelische Jugendsozialarbeit (EJSA)
Mittelschule Lappersdorf	R-L	Evangelische Jugendsozialarbeit (EJSA)
Mittelschule Wenzelbach	R-L	Johanniter-Unfallhilfe e.V.
Mittelschule am Schlossberg Regenstauf	R-L	Evangelische Jugendsozialarbeit (EJSA)
Mittelschule Laaber	R-L	gfi Regensburg gGmbH
Mittelschule am Mönchsberg Hemau	R-L	AWO Niederbayern/Oberpfalz e.V.
Mittelschule Undorf	R-L	gfi Regensburg GmbH
Mittelschule Bruck	SAD	Johanniter-Unfallhilfe e.V. Ostbayern
Mittelschule Neunburg vorm Wald	SAD	Schulverband Stadt Neunburg vorm Wald
Sophie-Scholl-Mittelschule Burglengenfeld	SAD	Stadt Burglengenfeld
Dr.-Eisenbarth-Mittelschule Oberviechtach	SAD	Förderverein der Schule
Mittelschule Nittenau	SAD	Johanniter-Unfallhilfe e.V. Ostbayern

Schule	Schulamt	Kooperationspartner
Mittelschule Wackersdorf	SAD	Gemeinde Wackersdorf
Mittelschule Schwarzenfeld	SAD	Kolpingbildungswerk
Mittelschule Maxhütte Haidhof	SAD	VHS im Städtedreieck
Otto-Wels-Mittelschule Mitterteich	TIR	gfi Marktredwitz gGmbH
Johann-Andreas-Schmeller-Mittelschule Tirschenreuth	TIR	Kolping-Berufshilfe GmbH
Mittelschule Erbdorf	TIR	Schulverband Erbdorf
Pestalozzi-Mittelschule Weiden i.d.OPf.	WEN	Kolping Berufshilfe GmbH
Max-Reger-Mittelschule Weiden i.d.OPf.	WEN	Learning Campus
Arbeitskreis Asyl Weiden i.d.OPf. e.V.	WEN	Arbeitskreis Asyl Weiden i.d.OPf. e.V.

3. Offene Ganztagschulen an Sonderpädagogischen Förderzentren (SFZ)

Grundschulstufe

Schule	Schulamt	Kooperationspartner
SFZ Sulzbach-Rosenberg	AS	Shapeschool inside
SFZ Willmannschule Amberg	AM	Learning Campus gGmbH
SFZ Bad Kötzing	CHA	Jugendbildungsstätte Waldmünchen
SFZ Schule am Regenbogen	CHA	Johanniter Unfallhilfe e.V./ Kolping BW
SFZ Eschenbach	NEW	gfi Weiden gGmbH
SFZ Vohenstrauß	NEW	Kolping Bildungswerk
SFZ St.-Felix-Schule Neustadt a.d.Waldnaab	NEW	Katholische Jugendfürsorge
SFZ Neumarkt i.d.OPf.	NM	gfi Regensburg, Neumarkt i.d.OPf.
SFZ Parsberg	NM	Lebenshilfe Neumarkt
SFZ Jakob-Muth-Schule	R-S	Evangelische Jugendsozialarbeit (EJSA)
SFZ Regensburg Bajuwarenstraße	R-S	Evangelische Jugendsozialarbeit (EJSA)
SFZ Neutraubling	R-L	Johanniter-Unfallhilfe e.V.
SFZ Hemau	R-L	Stadt Hemau
SFZ Regenstau	R-L	gfi Regensburg gGmbH
SFZ Schwandorf	SAD	BRK Kreisverband Schwandorf
SFZ Maxhütte-Haidhof	SAD	BRK Kreisverband Schwandorf
SFZ Nabburg	SAD	Kolping Bildungswerk
SFZ Nittenau	SAD	Johanniter-Unfallhilfe e.V.
SFZ Tirschenreuth	TIR	Kolping Berufshilfe Tirschenreuth gGmbH
SFZ Stötzner-Schule Weiden i.d.OPf.	WEN	Freunde der Stötzner-Schule e.V.

Mittelschulstufe

Schule	Schulamt	Kooperationspartner
SFZ Willmannschule Amberg	AM	Learning Campus gGmbH
SFZ Bad Kötzing	CHA	Jugendbildungsstätte Waldmünchen
SFZ Schule am Regenbogen Cham	CHA	Johanniter Unfallhilfe e.V./ Kolping BW
SFZ Eschenbach	NEW	gfi Weiden gGmbH
SFZ Vohenstrauß	NEW	Kolping Bildungswerk
SFZ St.-Felix-Schule Neustadt a.d.Waldnaab	NEW	Katholische Jugendfürsorge
SFZ Neumarkt i.d.OPf.	NM	gfi Regensburg, Neumarkt i.d.OPf.
SFZ Jakob-Muth-Schule	R-S	Evangelische Jugendsozialarbeit (EJSA)

Schule	Schulamt	Kooperationspartner
SFZ Regensburg Bajuwarenstraße	R-S	Evangelische Jugendsozialarbeit (EJSA)
SFZ Neutraubling	R-L	Johanniter-Unfallhilfe e.V.
SFZ Regenstauf	R-L	gfi Regensburg gGmbH
SFZ Schwandorf	SAD	BRK Kreisverband Schwandorf
SFZ Maxhütte-Haidhof	SAD	BRK Kreisverband Schwandorf
SFZ Nabburg	SAD	Kolping Bildungswerk
SFZ Nittenau	SAD	Johanniter-Unfallhilfe e.V.
SFZ Tirschenreuth	TIR	Kolping Berufshilfe Tirschenreuth gGmbH
SFZ Stötzner-Schule Weiden i.d.OPf.	WEN	Freunde der Stötzner-Schule e.V.

Auskünfte und Rückfragen bei der Regierung der Oberpfalz:

Koordinatorin für Ganztagschulen

Frau Sabine Kunz
Beratungsrektorin
Tel.: 0941 5680 - 15 90
E-Mail: sabine.kunz@reg-opf.bayern.de

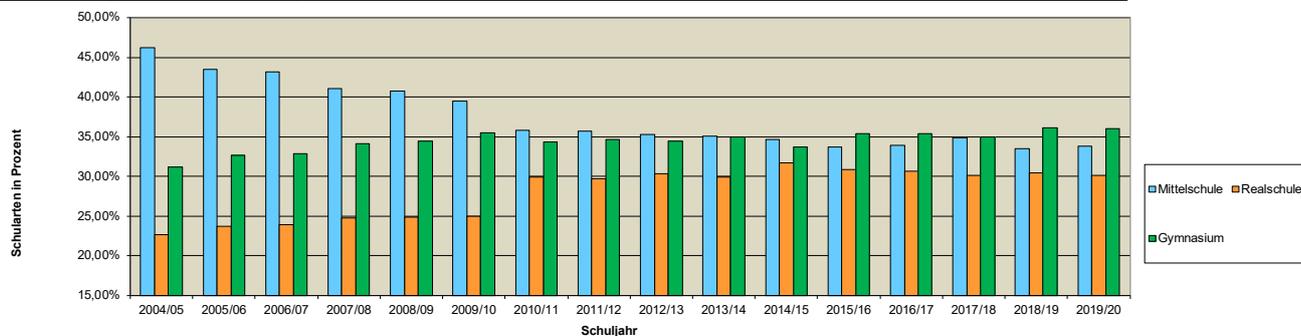
Sonderpädagogische Förderzentren (SFZ)

Herr Ralf Bernowsky
Regierungsschuldirektor
Tel.: 0941 5680 - 15 95
E-Mail: ralf.bernowsky@reg-opf.bayern.de

Übertritte in andere Schularten zum Schuljahr 2020 / 2021

Regierung der Oberpfalz, Sg. 40.2

Übertritte nach der 4. Jahrgangsstufe																
Schulart	Schuljahr															
	2004/05	2005/06	2006/07	2007/08	2008/09	2009/10	2010/11	2011/12	2012/13	2013/14	2014/15	2015/16	2016/17	2017/18	2018/19	2019/20
Mittelschule	46,20%	43,50%	43,20%	41,10%	40,70%	39,50%	35,80%	35,70%	35,30%	35,10%	34,62%	33,73%	33,91%	34,83%	33,45%	33,84%
Realschule	22,70%	23,70%	23,90%	24,80%	24,90%	25,00%	29,90%	29,70%	30,30%	29,97%	31,72%	30,87%	30,66%	30,17%	30,47%	30,09%
Gymnasium	31,20%	32,70%	32,90%	34,10%	34,40%	35,50%	34,30%	34,60%	34,40%	34,92%	33,66%	35,40%	35,43%	35,00%	36,08%	36,07%



In das neue Schuljahr 2020/21 traten im Regierungsbezirk Oberpfalz die Schülerinnen und Schüler aus dem Jahrgang 2019/20 nach der 4. Klasse nach folgender Verteilung an die weiterführenden Schulen über:

- 33,84% an die Mittelschule
- 30,09% an die Realschule
- 36,07% an die Gymnasien

Beim Vergleich des Übertrittsverhaltens nach der 4. Jahrgangsstufe mit dem Vorjahr lässt sich feststellen:

- leichte Zunahme von 0,39% bei den Mittelschulen
- leichte Abnahme von 0,38% bei den Realschulen
- eine um 0,01% geringfügig niedrigere Quote bei den Gymnasien

Zusatzinformationen:

- 23,85% der Schülerinnen und Schüler der 6. Klassen der Mittelschulen wechseln in den M-Zug (Abnahme von 1,14% im Vergleich zum Vorjahr)
- 2,87% der Schülerinnen und Schüler (Abnahme zum Vorjahreswert um 1,39%) wechseln nach der 6. Klasse an Realschulen (0,52% - plus 0,07%), Wirtschaftsschulen (2,28% - minus 1,37%) und Gymnasien (0,07% - minus 0,09%)
- 1,98% (plus 1,28%) der Schülerinnen und Schüler wechseln nach der 5. Jahrgangsstufe an der Mittelschule in die 6. Jahrgangsstufe an der Wirtschaftsschule an folgenden Standorten: Staatliche Wirtschaftsschule Eschenbach in der OPf.; Gustl-Lang-Wirtschaftsschule Weiden in der OPf.; Private Wirtschaftsschule Breitschaft e.V. Regensburg; Private Wirtschaftsschule Pindl Regensburg; Friedrich-Arnold-Wirtschaftsschule Amberg (neu); Staatliche Wirtschaftsschule Neumarkt (neu)

Stellenausschreibungen

Die in Texten des Amtlichen Schulanzeigers für den Regierungsbezirk Oberpfalz verwendeten geschlechtsbezogenen Bezeichnungen (z.B. Bewerberin / Bewerber) schließen stets weibliche, männliche und diverse Personen mit ein.

Neubesetzung einer Stelle an der Akademie für Lehrerfortbildung und Personalführung (ALP) Dillingen

KMBek vom 20. Oktober 2020, Az. IV.9 – BP4113 – 3.83 414

Zum nächstmöglichen Zeitpunkt ist an der Akademie für Lehrerfortbildung und Personalführung (ALP) Dillingen eine Stelle in den Organisationseinheiten

3.7: Personalführung (Digitale Bildung) sowie 5.3: Informationstechnische Qualifizierung und Beratung

- befristet auf in der Regel fünf bis sieben Jahre - neu zu besetzen. Die Tätigkeit ist schulartübergreifend und erfolgt zunächst im Rahmen einer Abordnung. Eine spätere Versetzung und Beförderung entsprechend den jeweils gültigen Beförderungsrichtlinien, derzeit bis zur Besoldungsgruppe A 15, ist möglich.

Anforderungsprofil:

Bewerber können sich beim Freistaat Bayern verbeamtete Lehrkräfte (m/w/d) mit der Lehrbefähigung für das Lehramt an Gymnasien, Realschulen oder beruflichen Schulen mit mehrjähriger Berufserfahrung nach der Verbeamtung auf Lebenszeit und erster Führungserfahrung (z. B. Leitung eines Arbeitskreises / einer Arbeitsgruppe innerhalb des Lehrerkollegiums).

Ferner werden vorausgesetzt:

- Eine gute wissenschaftliche und pädagogische Qualifikation sowie ein überdurchschnittliches Gesamtprädikat in der letzten dienstlichen Beurteilung
- Nachgewiesene vertiefte Kenntnisse in Informationstechnologie, insbesondere im Bereich der Konzeption, Administration und Betreuung von Schulnetzen (bspw. als Systembetreuer) und im Bereich der Medienkonzeptarbeit
- Nachgewiesene Erfahrungen in der Konzeption und Durchführung von Veranstaltungen der schulinternen (SCHILF) und / oder regionalen (RLFB) und / oder zentralen (ALP) Lehrerfortbildung, insbesondere im Bereich der Qualifizierung von Systembetreuern (SCHULNETZ) und / oder im Bereich Digitalisierung

Lehrkräfte, die bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung die Fakultas bzw. Lehrbefähigung im Fach Informatik oder eine einschlägige Ausbildung in Netzwerktechnik nachweisen können, werden vorrangig berücksichtigt.

Zudem werden folgende überfachliche Qualifikationen und Kompetenzen vorausgesetzt:

- ein überdurchschnittlich hohes Maß an Leistungsfähigkeit und Leistungsbereitschaft
- Kenntnis neuer Formen des analogen und digitalen Lehrens und Lernens sowie konzeptionelle Vorstellungen zur Weiterentwicklung der zentralen und regionalen Lehrerfortbildung in Bayern (schulartübergreifend)
- Fähigkeit zur selbstständigen Arbeit, insbesondere auch bei der Übernahme organisatorischer Planungsaufgaben
- ein sicheres und angemessenes Auftreten vor Gruppen
- ein hohes Maß an Teamfähigkeit
- Aufgeschlossenheit für aktuelle fachliche, pädagogische und bildungspolitische Themen, insbesondere der Personalführung, Schulentwicklung und Qualitätssicherung
- Sicherheit im Umgang mit gängigen Office-Programmen
- Bereitschaft, sich in neue Aufgabengebiete sowie akademiespezifische Anwenderprogramme und Verwaltungsabläufe einzuarbeiten
- Bereitschaft zur Weiterbildung in Fragestellungen, Formen, Didaktik und Methodik der Erwachsenenbildung und zur Umsetzung der sich für die Lehrerfortbildung ergebenden Schlussfolgerungen

In den Fällen, in denen mehrere Bewerberinnen und Bewerber die Ausschreibungsbedingungen erfüllen und nach dem Ergebnis der dienstlichen Beurteilungen im Hinblick auf das jeweilige Statusamt im Wesentlichen gleich geeignet sind, wird ein strukturiertes Auswahlgespräch durchgeführt, dessen Ergebnis dann der Auswahlentscheidung zugrunde gelegt wird.

Aufgabenbeschreibung:

Planung, Konzeption, Organisation, Durchführung (inkl. eigener Lehrtätigkeit) und Evaluation von Präsenz-, Online- und Blended-Learning-Lehrgängen unter Berücksichtigung des aktuellen Schwerpunktprogramms für die bayerische Lehrerfortbildung in folgenden Bereichen bzw. für folgende Zielgruppen:

In OE 3.7:

- Mitwirkung an der schulartübergreifenden Qualitätssicherung und Weiterentwicklung der Qualifizierung schulischer Führungskräfte
- Fortbildung von schulischen Führungskräften (Modul A, B und C) zum Themenbereich „Digitale Bildung“
- Fortbildung von schulischen Führungskräften zum Einsatz digitaler Hilfsmittel im Bereich Schulverwaltung und Schulorganisation

In OE 5.3:

- Mitwirkung an der Beratung von Schulen bei Fragen zur IT-Ausstattung
- Fortbildung von Systembetreuerinnen und Systembetreuern im Rahmen der SCHULNETZ-Qualifizierungsmaßnahme
- Qualifizierung und Betreuung von Multiplikatoren für diese Maßnahme (SCHULNETZ-Trainer)
- Koordinierung und organisatorische Betreuung der schulartübergreifenden regionalen SCHULNETZ-Lehrgänge
- Konzeption und Durchführung der informationstechnischen Fortbildungen der Beraterinnen und Berater digitale Bildung

Zu den weiteren Aufgaben des zukünftigen Akademiereferenten/ der zukünftigen Akademiereferentin gehören unter anderem:

- Entwicklung von Konzepten zur landesweiten Umsetzung und Multiplikation von Lehrgangsinhalten
- fachliche und methodisch-didaktische Beiträge im Rahmen von Präsenz- und Online-Fortbildungen zu den o.g. Themen in enger Kooperation mit dem E-Learning-Kompetenzzentrum und der Stabsstelle Medien, Pädagogik, Didaktik. | eSessions zentral - regional der ALP
- Abstimmung des Fortbildungsangebotes, insbesondere mit der Regionalen Lehrerfortbildung (RLFB)
- Kooperation und Kontaktpflege mit den entsprechenden Referaten des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus sowie des Staatsinstituts für Schulqualität und Bildungsforschung, mit Hochschulen, Verbänden und der Wirtschaft sowie weiteren Kooperationspartnern
- Veröffentlichungen im Zusammenhang mit eigenen Lehrgängen
- Kontaktpflege zur Fach- und Verbandspresse

Es wird erwartet, dass der Wohnort der Bewerberin bzw. des Bewerbers eine angemessene Präsenz am Dienort gewährleistet. Die Stelle ist teilzeitfähig, sofern durch Jobsharing die ganztägige Wahrnehmung der Aufgaben gesichert ist. Schwerbehinderte Personen werden bei im Wesentlichen gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt. Gemäß Art. 7 Abs. 3 BayGIG werden Frauen besonders aufgefordert, sich zu bewerben.

Gegebenenfalls ist vom Dienstvorgesetzten eine Anlassbeurteilung zu erstellen (vgl. hierzu Abschnitt A Nr. 4.5 der Bekanntmachung über die Richtlinien für die dienstliche Beurteilung und die Leistungsfeststellung der staatlichen Lehrkräfte an Schulen in Bayern vom 7. September 2011 (KWMBI. S. 306), geändert durch Bekanntmachung vom 15. Juli 2015 (KWMBI. S. 121) sowie durch KMS vom 16.04.2020, Az. II.5-BP4010.2/21/7, bzw. Abschnitt A Nr. 7 der Richtlinien für die Beurteilung und die Leistungsfeststellung der Beamten und Beamtinnen im Geschäftsbereich des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus vom 15. Februar 2012 (KWMBI. S. 90)).

Aussagekräftige Bewerbungen (bitte ohne Bewerbungsmappe/Kunststoffhefter) sind unter Vorlage der vollständigen Bewerbungsunterlagen (tabellarischer Lebenslauf, Kopie der Zeugnisse der beiden Staatsprüfungen, Kopie der aktuellen dienstlichen Beurteilung) und unter Angabe des Aktenzeichens IV.9-BP4113-3.83 414 bis **spätestens 13. November 2020** auf dem Dienstweg zu richten an

**Akademie für Lehrerfortbildung
und Personalführung Dillingen
Direktor Dr. Alfred Kotter
Kardinal-von-Waldburg-Straße 6-7
89407 Dillingen**

sowie Kopie an

**Bayerisches Staatsministerium
für Unterricht und Kultus
Referat IV.9
Salvatorstraße 2
80333 München.**

Bitte senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen zudem zeitgleich in digitaler Form per E-Mail an sabrina.pohmann@stmuk.bayern.de sowie direktor@alp.dillingen.de.

Für weitere Auskünfte steht Frau StRin Brand (Tel.: 089/2186-2973) gerne zur Verfügung.

gez. Sylvia Gürtner
Leitende Ministerialrätin

**Zusatz der Regierung der Oberpfalz:
Termin zur Vorlage der Bewerbungen:**
Bei der Regierung der Oberpfalz:

11. November 2020

Thomas Unger
Abteilungsleiter

Neubesetzung einer Stelle an der Akademie für Lehrerfortbildung und Personalführung (ALP) Dillingen

KMBek vom 28. Oktober 2020, Az. IV.9 - BP4113 - 3.66 641

Zum **nächstmöglichen Zeitpunkt** ist an der Akademie für Lehrerfortbildung und Personalführung (ALP) Dillingen eine ganze Abordnungsstelle in der Organisationseinheit

5.5: eLearning-Kompetenzzentrum

für den **Bereich Grundschule und Mittelschule** - befristet auf in der Regel fünf bis sieben Jahre - neu zu besetzen. Eine Beförderung ist zunächst bis zur Besoldungsgruppe A 13 möglich.

Anforderungsprofil:

Bewerberinnen können sich beim Freistaat Bayern verbeamtete Lehrkräfte (m/w/d) mit der Lehrbefähigung für das Lehramt an Grundschulen oder an Mittelschulen in den Besoldungsgruppen A 12 bzw. A 12 + AZ mit mehrjähriger Berufserfahrung nach der Verbeamtung auf Lebenszeit.

Ferner werden vorausgesetzt:

- Eine gute wissenschaftliche und pädagogische Qualifikation sowie ein überdurchschnittliches Gesamtprädikat in der letzten dienstlichen Beurteilung
- Nachgewiesene gute Kenntnisse in der Gestaltung digitaler Lehr- und Lernarrangements
- Nachgewiesene Erfahrungen in der Konzeption und Durchführung von Veranstaltungen der schulinternen (SCHILF) und / oder regionalen (RLFB) und / oder zentralen (ALP) Lehrerfortbildung

Darüber hinaus sind erwünscht:

- Nachweislich gute Kenntnisse in der Codierung von Webseiten (insbes. HTML, CSS, Javascript) und / oder in der Gestaltung digitaler Medien (insbes. in den Bereichen Video / Audio und Grafik / Animation)
- Einschlägige Kenntnisse und Fertigkeiten bei der Konzeption und Realisierung von Videoformaten im pädagogischen Kontext

Lehrkräfte, die bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung eine wissenschaftliche Zusatzqualifikation mit erfolgreichem Abschluss in Medienpädagogik / -didaktik oder einem vergleichbaren Studium nachweisen können, werden vorrangig berücksichtigt.

Zudem werden folgende überfachliche Qualifikationen und Kompetenzen vorausgesetzt:

- ein überdurchschnittlich hohes Maß an Leistungsfähigkeit und Leistungsbereitschaft
- Kenntnis neuer Formen des analogen und digitalen Lehrens und Lernens sowie konzeptionelle Vorstellungen zur Weiterentwicklung der zentralen und regionalen Lehrerfortbildung in Bayern (schulartübergreifend)
- Fähigkeit zur selbstständigen Arbeit, insbesondere auch bei der Übernahme organisatorischer Planungsaufgaben
- ein sicheres und angemessenes Auftreten vor Gruppen
- ein hohes Maß an Teamfähigkeit
- Aufgeschlossenheit für aktuelle fachliche, pädagogische und bildungspolitische Themen
- Sicherheit im Umgang mit gängigen Office-Programmen
- Bereitschaft, sich in neue Aufgabengebiete sowie akademiespezifische Anwenderprogramme und Verwaltungsabläufe einzuarbeiten
- Bereitschaft zur Weiterbildung in Fragestellungen, Formen, Didaktik und Methodik der Erwachsenenbildung und zur Umsetzung der sich für die Lehrerfortbildung ergebenden Schlussfolgerungen

In den Fällen, in denen mehrere Bewerberinnen und Bewerber die Ausschreibungsbedingungen erfüllen und nach dem Ergebnis der dienstlichen Beurteilungen im Hinblick auf das jeweilige Statusamt im Wesentlichen gleich geeignet sind, wird ein strukturiertes Auswahlgespräch durchgeführt, dessen Ergebnis dann der Auswahlentscheidung zugrunde gelegt wird.

Aufgabenbeschreibung:

Planung, Konzeption, Organisation, Durchführung (inkl. eigener Lehrtätigkeit) und Evaluation von Präsenz-, Online- und Blended-Learning-Lehrgängen unter Berücksichtigung des aktuellen Schwerpunktprogramms für die bayerische Lehrerfortbildung in folgenden Bereichen bzw. für folgende Zielgruppen:

- Inhaltliche und mediendidaktische Weiterentwicklung der Beratungs- und Lehrgangsangebote des eLearning-Kompetenzzentrums
- Technische Umsetzung online-gestützter Fortbildungsangebote, insbesondere unter Einsatz von Learning-Management-Systemen, Videokonferenzsystemen und Autorenwerkzeugen
- Beratung, Unterstützung und kooperative Umsetzung online-gestützter Fortbildungsangebote für alle Schularten und Fächer
- Mitarbeit bei der Entwicklung und Realisierung von Konzepten zur landesweiten Umsetzung und Multiplikation von Fortbildungsinhalten unter Einbindung der online-unterstützten Lehrerfortbildung
- Entwicklung und Nutzung innovativer Fortbildungsformate wie z. B. Microlearning, Podcasts
- Ausbildung von Online-Moderatoren
- Beiträge zur Entwicklung einer zukunftsorientierten Medienkompetenz in Schule und Lehrerfortbildung

- Weiterentwicklung von Konzepten für Blended-Learning-Formate im Hinblick auf eine zeitgemäße und bedarfsgerechte Verflechtung von Online- und Präsenzformaten
- Realisierung von Blended-Learning-Projekten in fachlicher Kooperation mit anderen Akademiereferentinnen und Akademiereferenten der ALP Dillingen
- Unterstützung von Akademiereferentinnen und Akademiereferenten bei langfristigen Sequenzlehrgängen unter Ausnutzung von Blended-Learning-Strategien; z. B. Fortbildungsveranstaltungen für das Pflichtfach Informatik an der Mittelschule Konzeption und Realisierung von Videoproduktionen für Online-Angebote und darüber hinaus zur medialen Flankierung der Fortbildungsangebote der ALP Dillingen im Allgemeinen

Zu den weiteren Aufgaben des zukünftigen Akademiereferenten / der zukünftigen Akademiereferentin gehören unter anderem:

- Entwicklung von Konzepten zur landesweiten Umsetzung und Multiplikation von Lehrgangsinhalten
- fachliche und methodisch-didaktische Beiträge im Rahmen von Präsenz- und Online-Fortbildungen zu den o.g. Themen, auch in Kooperation mit der Stabsstelle Medien.Pädagogik.Didaktik. | eSessions zentral - regional der ALP
- Abstimmung des Fortbildungsangebotes, insbesondere mit der Regionalen Lehrerfortbildung (RLFB)
- Kooperation und Kontaktpflege mit den entsprechenden Referaten des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus sowie des Staatsinstituts für Schulqualität und Bildungsforschung, mit Hochschulen, Verbänden und der Wirtschaft sowie weiteren Kooperationspartnern
- Veröffentlichungen im Zusammenhang mit eigenen Lehrgängen
- Monitoring der Fachliteratur und Fachpresse

Es wird erwartet, dass der Wohnort der Bewerberin bzw. des Bewerbers eine angemessene Präsenz am Dienort gewährleistet. Die Stelle ist teilzeitfähig, sofern durch Jobsharing die ganztägige Wahrnehmung der Aufgaben gesichert ist. Schwerbehinderte Personen werden bei im Wesentlichen gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt. Gemäß Art. 7 Abs. 3 BayGIG werden Frauen besonders aufgefordert, sich zu bewerben.

Gegebenenfalls ist vom Dienstvorgesehen eine Anlassbeurteilung zu erstellen (vgl. hierzu Abschnitt A Nr. 4.5 der Bekanntmachung über die Richtlinien für die dienstliche Beurteilung und die Leistungsfeststellung der staatlichen Lehrkräfte an Schulen in Bayern vom 7. September 2011 (KWMBI. S. 306), geändert durch Bekanntmachung vom 15. Juli 2015 (KWMBI. S. 121) sowie durch KMS vom 16. April 2020, Az. II.5-BP4010.2/21/7, bzw. Abschnitt A Nr. 7 der Richtlinien für die Beurteilung und die Leistungsfeststellung der Beamten und Beamtinnen im Geschäftsbereich des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus vom 15. Februar 2012 (KWMBI. S. 90)).

Aussagekräftige Bewerbungen (bitte ohne Bewerbungsmappe / Kunststoffhefter) sind unter Vorlage der vollständigen Bewerbungsunterlagen (tabellarischer Lebenslauf, Kopie der Zeugnisse der beiden Staatsprüfungen, Kopie der aktuellen dienstlichen Beurteilung) und unter Angabe des Aktenzeichens IV.9-BP4113-3.66 641 bis **spätestens 20. November 2020** auf dem Dienstweg zu richten an

**Akademie für Lehrerfortbildung
und Personalführung Dillingen
Direktor Dr. Alfred Kotter
Kardinal-von-Waldburg-Straße 6-7
89407 Dillingen**

sowie Kopie an

**Bayerisches Staatsministerium
für Unterricht und Kultus
Referat IV.9
Salvatorstraße 2
80333 München.**

Bitte senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen zudem zeitgleich in digitaler Form per E-Mail an sabrina.pohmann@stmuk.bayern.de sowie direktor@alp.dillingen.de.

Für weitere Auskünfte steht Herr StD Hofrichter (Tel.: 089/2186-2138) gerne zur Verfügung.

gez. Sylvia Gürtner
Leitende Ministerialrätin

**Zusatz der Regierung der Oberpfalz:
Termine zur Vorlage der Bewerbungen:**

1. Beim Staatlichen Schulamt der Bewerberin / des Bewerbers: **13. November 2020**
2. Bei der Regierung der Oberpfalz: **18. November 2020**

Thomas Unger
Abteilungsleiter

Neubesetzung einer Stelle am Staatsinstitut für Schulqualität und Bildungsforschung

KMBek vom 22. Oktober 2020, Az. IV.10-BP4023.0/5/1

Zum Schulhalbjahr 2020 / 2021 ist am Staatsinstitut für Schulqualität und Bildungsforschung in der Grundsatzabteilung eine Vollzeitstelle für die Dauer von in der Regel fünf bis sieben Jahren neu zu besetzen (m/w/d).

Referentin / Referent (m/w/d) im Referat GA-2 Qualitätsentwicklung an Schulen

Im Arbeitsbereich sollen schwerpunktmäßig u.a. folgende Aufgaben übernommen werden:

- Koordination, Betreuung und Unterstützung der systematischen und kontinuierlichen Qualitätsarbeit an Schulen
- Mitarbeit in Projekten im Bereich Qualitätsentwicklung: Qualitätsmanagement an beruflichen Schulen (QmbS) und daraus abgeleitete Vorhaben
- Weiterentwicklung einschlägiger Materialien
- Betreuung von Online-Portalen
- Mitwirkung bei der Konzeptionierung, Durchführung und Dokumentation von Fachtagungen
- Beratung des Staatsministeriums für Unterricht und Kultus
- Zusammenarbeit mit der Akademie für Lehrerfortbildung und Personalführung Dillingen

Anforderungsprofil:

Die Ausschreibung richtet sich an beim Freistaat Bayern beschäftigte Lehrkräfte im Beamtenverhältnis auf Lebenszeit in den Besoldungsgruppen A 13/A14 oder an Lehrkräfte, die im unbefristeten Arbeitsverhältnis beim Freistaat Bayern vergleichbar beschäftigt sind.

Vorausgesetzt werden:

Fachliche Qualifikationen:

- Befähigung für das Lehramt an Beruflichen Schulen
- Verbeamtung auf Lebenszeit oder unbefristete Beschäftigung beim Freistaat Bayern
- aktuelle, mehrjährige unterrichtliche Tätigkeit an einer Berufsschule nach der Verbeamtung auf Lebenszeit
- weit überdurchschnittliche fachliche und pädagogische Qualifikation
- weit überdurchschnittliches Maß an Leistungsfähigkeit und Leistungsbereitschaft, nachgewiesen durch entsprechende aktuelle dienstliche Beurteilungen. Folgende Einzelkriterien werden als wesentlich im Rahmen einer ggf. nötigen Binnendifferenzierung der dienstlichen Beurteilungen festgelegt:
 - Unterrichtsplanung und Unterrichtsgestaltung
 - Unterrichtserfolg
 - Zusammenarbeit
 - Berufserkenntnisse und deren Erweiterung
- nachgewiesene, vertiefte Kenntnisse/Erfahrungen im schulischen Qualitätsmanagement
- nachgewiesene Erfahrung in der Entwicklung und Durchführung schulischer Projekte
- nachgewiesene Erfahrungen als QmbS-Berater und -Moderator

Überfachliche Qualifikationen:

- Fähigkeit und Bereitschaft zu konzeptioneller Arbeit
- Kreativität und Aufgeschlossenheit für Innovationen
- Bereitschaft und Fähigkeit zur Arbeit im Team
- sicheres und überzeugendes Auftreten
- gutes Zeitmanagement
- Organisations-, Kommunikations- und Verhandlungsgeschick
- Sicherheit im mündlichen und schriftlichen Ausdruck
- überzeugende Kommunikationskompetenzen einschließlich der Beherrschung moderner Moderations- und Präsentationstechniken

Die Stelle ist grundsätzlich teilzeitfähig, sofern eine ganztägige Aufgabenwahrnehmung im Wege des Jobsharings sichergestellt werden kann.

Die Stelle ist für die Besetzung mit schwerbehinderten Menschen geeignet. Schwerbehinderte Bewerberinnen bzw. Bewerber werden bei im Wesentlichen gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt.

Gemäß Art. 7 Abs. 3 BayGIG werden Frauen besonders aufgefordert, sich zu bewerben. Auf das Antragsrecht zur Beteiligung der Gleichstellungsbeauftragten wird hingewiesen (Art. 18 Abs. 3 BayGIG).

Hinsichtlich des Datenschutzes beachten Sie bitte folgenden Link:

http://www.isb.bayern.de/download/21635/dsgvo_info.pdf

Aussagekräftige Bewerbungen, die einen tabellarischen Lebenslauf, die letzte dienstliche Beurteilung sowie die Zeugnisse der beiden Staatsexamina enthalten müssen, sind spätestens drei Wochen nach der Veröffentlichung dieser Ausschreibung

- auf dem Dienstweg an das ISB und zeitgleich
- per E-Mail an bewerbungen@isb.bayern.de zu richten.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an den Leiter der Grundsatzabteilung, Herrn OStD Gerhard Maier (gerhard.maier@isb.bayern.de). Der Bewerbung ist gegebenenfalls eine Anlassbeurteilung beizufügen (vgl. Abschnitt A Nr. 4.5 der Bekanntmachung des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus über die Richtlinien für die dienstliche Beurteilung und die Leistungsfeststellung der staatlichen Lehrkräfte sowie der Schulleiterinnen und Schulleiter an Schulen in Bayern vom 7. September 2011 (KWMBI. S. 306), geändert durch Bekanntmachung vom 15. Juli 2015 (KWMBI. S. 121)).

Es wird gebeten, auch derzeit nicht an der Schule unterrichtende Lehrkräfte von der Ausschreibung in Kenntnis zu setzen.

gez. Dr. Ulrich Seiser
Ministerialrat

Zusatz der Regierung der Oberpfalz:
Termin zur Vorlage der Bewerbungen:
Bei der Regierung der Oberpfalz:

11. November 2020

Thomas Unger
Abteilungsleiter

Ausschreibung der Stelle eines Mitarbeiters/einer Mitarbeiterin (m/w/d) in der Schulleitung am Staatlichen Beruflichen Schulzentrum Weiden II

Am Staatlichen Beruflichen Schulzentrum Weiden II ist die Funktion

Mitarbeiter / Mitarbeiterin in der Schulleitung (m/w/D) (4. QE, Fkt. Nr. 1130)

zum nächstmöglichen Termin neu zu besetzen.

Das BSZ WEN II umfasst die beiden Staatlichen Wirtschaftsschulen Weiden i.d.OPf. und Eschenbach i.d.OPf. An beiden Wirtschaftsschulen werden die vierstufige Form mit den Jahrgangsstufen 6 mit 10 und die zweistufige Form mit den Jahrgangsstufen 10 mit 11 angeboten. Derzeit werden 22 Klassen mit insgesamt 490 Lernenden unterrichtet. Am Standort Weiden sind aktuell in allen Jahrgangsstufen der zwei- und vierstufigen Form gebundene Ganztagesangebote eingerichtet, am Standort Eschenbach in allen Jahrgangsstufen der vierstufigen Form.

Die Stelle ist in Besoldungsgruppe A 15 ausgebracht.

Am Staatlichen Beruflichen Schulzentrum Weiden II ist die erweiterte Schulleitung bereits implementiert.

Von der Bewerberin bzw. von dem Bewerber (m/w/d) werden fundierte EDV-Kenntnisse ebenso unabdingbar vorausgesetzt, wie auch Verwaltungserfahrung in der Stundenplanerstellung und Vertretungsregelung. Weiterhin werden folgende Fähigkeiten erwartet:

- Fundierte Kenntnisse in der Schulentwicklung, besonders auch mit QmbS
- Vertiefte Erfahrung in der Mitgestaltung des Schullebens
- Kommunikatives Auftreten und Führungsqualitäten /-erfahrung
- Umfangreiche Kenntnisse in der Schulverwaltung

Die Funktionsstelle umfasst vor allem folgende Bereiche:

- Durchführung und Betreuung qualitätssichernder Maßnahmen
- Aktives Einbringen in den Bereich der strategischen Schulentwicklung
- Organisation schulischer Veranstaltungen und Übernahme repräsentativer Aufgaben
- Führen der Lehrer- und Schülerdatei im Rahmen des Schulverwaltungsprogramms einschließlich Terminbearbeitung
- Erstellen von Stunden-, Vertretungs- und Organisationsplänen (derzeit mit dem Stundenplanprogramm Untis)
- Erstellen der Lehrerbedarfsrechnung
- Übernahme weiterer Tätigkeiten in der Schulverwaltung

Für die Bewältigung dieser Aufgaben sind eine hohe zeitliche Anwesenheit in der Schule und die Bereitschaft erforderlich, aktiv in einem Schulleitungsteam mitzuarbeiten. Auf die Mitwirkung des Bewerbers / der Bewerberin bei überörtlichen schulischen Aufgaben ist ausdrücklich hinzuweisen.

Für die Besetzung kommen nur Beamte und Beamtinnen bzw. tarifbeschäftigte Angestellte (m/w/d) des Freistaates Bayern mit der Befähigung für das Lehramt an beruflichen Schulen mit der Fachrichtung Wirtschaftswissenschaften in Betracht. Auf die geltenden Richtlinien für Funktionen von Lehrkräften an staatlichen beruflichen Schulen wird ergänzend hingewiesen.

Soweit sowohl Anträge von Versetzungsbewerbern (Bewerber / -innen um ein statusrechtliches Amt, dessen Besoldungsgruppe sie bereits erreicht haben, die also nur versetzt oder umgesetzt werden wollen) als auch Beförderungsbewerbern vorliegen, wird die Regierung der Oberpfalz zunächst darüber entscheiden, ob dienstliche Gründe oder zwingende persönliche Gründe für die Besetzung mit einem Versetzungsbewerber sprechen. Ist dies der Fall, so wird das Auswahlverfahren abgebrochen, ohne dass es zu einem Leistungsvergleich mit der Gruppe der Beförderungsbewerber kommt. Liegen weder dienstliche Erfordernisse noch zwingende persönliche Gründe für die Wahl eines Versetzungsbewerbers vor, so behält sich die Regierung der Oberpfalz vor, die Auswahl nur unter den Beförderungsbewerbern nach dem Leistungsprinzip zu treffen.

Sollten mehrere Bewerber bzw. Bewerberinnen für die Besetzung der Stelle im Wesentlichen gleich geeignet sein (auch unter Berücksichtigung der Binnendifferenzierung innerhalb der dienstlichen Beurteilung), wird die Auswahlentscheidung auf das Ergebnis eines Personalauswahlgesprächs an der Regierung der Oberpfalz gestützt.

Schwerbehinderte Menschen haben bei im Wesentlichen gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung Vorrang. Bewerbungen von Frauen werden ausdrücklich begrüßt.

Bewerbungen sind spätestens zwei Wochen nach der Veröffentlichung der Ausschreibung im Amtlichen Schulanzeiger der Regierung der Oberpfalz mit einer tabellarischen Darstellung des beruflichen Werdegangs auf dem Dienstweg bei der Regierung der Oberpfalz einzureichen.

Der Schulleiter / Die Schulleiterin fügt den Bewerbungen eine Stellungnahme bei und leitet diese unverzüglich mit den Bewerbungsunterlagen an die Regierung der Oberpfalz (zu Händen Herrn Ltd. RSchD Walter Schütz) weiter.

Falls die letzte dienstliche Beurteilung länger als vier Jahre zurückliegt oder in vereinfachter Form erstellt wurde, muss die Stellungnahme ausführlich auf die fachliche Leistung sowie Eignung und Befähigung des Bewerbers / der Bewerberin, insbesondere im Hinblick auf die angestrebte Funktionstätigkeit eingehen und eine aktuelle Leistungsfeststellung beigefügt werden. Gleiches gilt, wenn der Bewerber / die Bewerberin (m/w/d) seit der letzten dienstlichen Beurteilung befördert wurde und in dem Beförderungsjahr mindestens sechs Monate tätig war oder mit einer Funktionstätigkeit betraut wurde, deren Ausübung im Rahmen der letzten dienstlichen Beurteilung noch nicht gewürdigt werden konnte.

Die Schulleitungen werden gebeten, die Ausschreibung den Lehrkräften durch Aushang im Lehrerzimmer bekannt zu geben.

Thomas Unger
Abteilungsleiter

Ausschreibung der Stelle eines / einer Mitarbeiters/in als Systembetreuer/in (EDV) am Staatlichen Beruflichen Schulzentrum Amberg

Am Staatlichen Beruflichen Schulzentrum Amberg ist die Funktion

Mitarbeiter/in als Systembetreuer/in (m/w/d) (Fkt. Nr. 8020, 4. QE)

ab sofort zu besetzen.

Das Berufliche Schulzentrum umfasst Klassen im gewerblich-technischen und kaufmännischen Bereich sowie Klassen aus den Bereichen Gesundheit, Ernährung und Körperpflege. Ferner sind dem BSZ eine Staatliche Fachschule für Mechatronik / Elektrotechnik sowie eine Staatliche Berufliche Oberschule (FOS/BOS) organisatorisch angegliedert.

Die Funktion ist im schul- und dienstrechtlichen Rahmen des Funktionenplans (genehmigt mit RS vom 13. Oktober 2015, Nr. 42.1-5207.1-8-18) verankert und in Besoldungsgruppe A 15 ausgebracht.

Wir erwarten die Bewerbung von Persönlichkeiten mit hohen kommunikativen und sozialen Kompetenzen, überdurchschnittlicher Einsatzbereitschaft und Führungskompetenz. Die Bewerber/innen (m/w/d) sollten sich bereits in den Bereichen Systembetreuung und Netzwerktechnik nachhaltig profiliert haben.

Die Aufgaben im Rahmen der Systembetreuung orientieren sich an den Anforderungen der Dienstordnung für Lehrkräfte an staatlichen Schulen in Bayern und werden durch nachfolgende Schwerpunkte konkretisierend ergänzt:

- Beratung der Schulleitung im EDV-Bereich
- Ansprechpartner für externe Dienststellen und Dienstleister im EDV-Bereich
- Beschaffung EDV-Geräten, Software und Verbrauchsmaterial in Absprache mit der Schulleitung
- Planung und Durchführung von Schulungen der Mitarbeiter des Beruflichen Schulzentrums Amberg in Zusammenarbeit mit dem BSZAM-Digitalisierungsteam

- EDV-Unterstützung der Mitarbeiter vor Ort
- Wahrnehmen des Meldewesens
- Organisation und Überwachung des EDV-Nutzungskonzeptes und der IT-Sicherheit in Absprache mit dem Datenschutzbeauftragten
- Organisation und Betreuung der externen Systempflege
- Führen der Dokumentation
- Betreuung des pädagogischen Schulnetzes Logodidact
- Betreuung der Office365 Schul-Domäne
- Betreuung des LAN- und WLAN-Netzes
- Betreuung der Serverfarm
- Betreuung der eingesetzten Software-Systeme
- Installation, Konfiguration und Wartung der EDV-Geräte
- Installation, Konfiguration und Wartung der sonstigen Anwendungssoftware
- Umsetzen und Überwachen des Backupkonzeptes

Ergänzend wird auf das KMBek. vom 17. März 2000 zu den Aufgaben des Systembetreuers verwiesen.

Für die Besetzung der Stelle kommen nur bayerische staatliche Beamte/innen (m/w/d) oder tarifbeschäftigte bayerische staatliche Lehrkräfte der 4. Qualifikationsebene mit der Befähigung für das Lehramt an beruflichen Schulen in Betracht. Auf die geltenden Richtlinien für Funktionen von Lehrkräften an staatlichen beruflichen Schulen wird ergänzend hingewiesen.

Schwerbehinderte Lehrkräfte (m/w/d) werden bei im Wesentlichen gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt. Bewerbungen von Frauen werden ausdrücklich begrüßt. Auf das Antragsrecht zur Beteiligung der Gleichstellungsbeauftragten wird hingewiesen (Art. 18 Abs. 3 BayGlG).

Soweit sowohl Anträge von Versetzungsbewerbern/innen (m/w/d) (Bewerber um ein statusrechtliches Amt, dessen Besoldungsgruppe sie bereits erreicht haben, die also nur versetzt oder umgesetzt werden wollen) als auch von Beförderungsbewerbern/innen (m/w/d) vorliegen, wird die Regierung der Oberpfalz zunächst darüber entscheiden, ob dienstliche oder zwingende persönliche Gründe für die Besetzung mit einem Versetzungsbewerber / einer Versetzungsbewerberin (m/w/d) sprechen. Ist dies der Fall, so wird das Auswahlverfahren abgebrochen, ohne dass es zu einem Leistungsvergleich mit der Gruppe der Beförderungsbewerber/innen kommt. Liegen weder dienstliche Erfordernisse noch zwingende persönliche Gründe für die Wahl eines Versetzungsbewerbers / einer Versetzungsbewerberin (m/w/d) vor, so behält sich die Regierung der Oberpfalz vor, die Auswahl nur unter den Beförderungsbewerbern/innen (m/w/d) nach dem Leistungsprinzip zu treffen.

Sollten mehrere Bewerber/innen (m/w/d) für die Besetzung der Stelle im Wesentlichen gleich geeignet sein (auch unter Berücksichtigung der Binnendifferenzierung innerhalb der dienstlichen Beurteilung), wird die Auswahlentscheidung auf das Ergebnis eines Personalauswahlgesprächs an der Regierung der Oberpfalz gestützt.

Bewerber/innen (m/w/d), die sich bereits in der Besoldungsgruppe A 15 befinden, werden nicht nach dem Leistungsprinzip, sondern nach dienstlichen Bedürfnissen (insbesondere bei dringend erforderlicher Verwendung in der bisherigen Funktion) ins Auswahlverfahren einbezogen.

Falls die letzte dienstliche Beurteilung länger als vier Jahre zurückliegt oder in vereinfachter Form erstellt wurde, muss die Stellungnahme ausführlich auf die fachliche Leistung sowie Eignung und Befähigung des Bewerbers/der Bewerberin (m/w/d), insbesondere im Hinblick auf die angestrebte Funktionstätigkeit eingehen und eine aktuelle Leistungsfeststellung beigefügt werden; Gleiches gilt, wenn der Bewerber / die Bewerberin (m/w/d) seit der letzten dienstlichen Beurteilung befördert oder mit einer Funktionstätigkeit betraut wurde, deren Ausübung im Rahmen der letzten dienstlichen Beurteilung noch nicht gewürdigt werden konnte, und in dem Beförderungsamt bzw. der neuen Funktion mindestens 12 Monate tätig war.

Bewerbungen sind spätestens zwei Wochen nach Veröffentlichung der Ausschreibung im Amtlichen Schulanzeiger der Regierung der Oberpfalz mit einer tabellarischen Darstellung des beruflichen Werdegangs auf dem Dienstweg über den Schulleiter des Beruflichen Schulzentrums Amberg, Herrn OstD Martin Wurdack, bei der Regierung der Oberpfalz einzureichen.

Die Schulleitungen geben die Ausschreibung den Lehrkräften durch Aushang im Lehrerzimmer oder über das Intranet der Schule bekannt.

Thomas Unger
Abteilungsleiter

Ausschreibungen von Funktionsstellen an staatlichen Grund- und Mittelschulen

RBek vom 28. Oktober 2020, Az. 40.2-0171.2-370

Vorbemerkung:

Die im Folgenden genannten Stellen sind - soweit kein anderer Termin genannt wird - zu Beginn des Schuljahres 2021 / 2022 zu besetzen.

1. Rektorin / Rektor

Staatliches Schulamnt	Offizieller Name der Schule	Klassen / Schüler*	Planstelle mit BesGr.	Anforderungsprofil / Bemerkungen
Staatliches Schulamnt im Landkreis Amberg-Regen	Grundschule Freudenberg	8 Klassen 164 Schüler	R / Rin BesGr. A14	Siehe Bemerkung 1); Schulleitung von zwei Schulen; Mehrhäusigkeit im Bereich der Grundschule; erneute Ausschreibung
	Mittelschule Freudenberg	3 Klassen 39 Schüler		
Staatliches Schulamnt im Landkreis Tirschenreuth	Grundschule Plößberg	5 Klassen 105 Schüler	R / Rin BesGr. A13 + AZ ⁽¹⁾	Siehe Bemerkung 1); erneute Ausschreibung

2. Konrektorin / Konrektor

Staatliches Schulamnt	Offizieller Name der Schule	Klassen / Schüler*	Planstelle mit BesGr.	Anforderungsprofil / Bemerkungen
Staatliches Schulamnt im Landkreis Amberg-Regen	Grundschule Freudenberg	8 Klassen 164 Schüler	KR / KRin BesGr. A13 + AZ ⁽¹⁾	Schulleitung von zwei Schulen; Mehrhäusigkeit im Bereich der Grundschule; erneute Ausschreibung
	Mittelschule Freudenberg	3 Klassen 39 Schüler		
Staatliches Schulamnt im Landkreis Cham	Grundschule Waldmünchen	8 Klassen 171 Schüler	KR / KRin BesGr. A13 + AZ ⁽¹⁾	Siehe Bemerkung 1); Schulleitung von zwei Schulen; erneute Ausschreibung
	Grundschule Geigant (Mitleitung)	2 Klassen 41 Schüler		

*Stand: 08. September 2020

***) Amtszulagen gem. Art 34 Abs. 1 BayBesG:**

- A 13 + AZ⁽¹⁾ bzw. A 14 + AZ⁽¹⁾: dem Grunde nach geregelt in BesO A – Fußnoten 1 zu A13 und A14 sowie Fußnote 4 zu A13 (Konrektor > 180 Schüler) ≙ Amtszulage klein
- A 13 + AZ⁽²⁾: dem Grunde nach geregelt in BesO A – Fußnote 4 zu A13 (Konrektor > 360 Schüler) ≙ Amtszulage groß

Zu Anforderungsprofil / Bemerkungen:

Bemerkung 1)	Lehramtsbefähigung für Grundschule sowie mindestens einjähriger Unterrichtseinsatz in der Grundschule erforderlich
Bemerkung 2)	Lehramtsbefähigung für Mittelschule sowie mindestens einjähriger Unterrichtseinsatz in der Mittelschule erforderlich
Bemerkung 3)	Lehramtsbefähigung für Grundschule sowie mindestens einjähriger Unterrichtseinsatz in der Grundschule erwünscht
Bemerkung 4)	Lehramtsbefähigung für Mittelschule sowie mindestens einjähriger Unterrichtseinsatz in der Mittelschule erwünscht

Termine zur Vorlage der Bewerbungen:

- | | |
|---|--------------------------|
| 1. beim Staatlichen Schulamnt der Bewerberin / des Bewerbers: | 13. November 2020 |
| 2. bei dem für die Stelle zuständigen Schulamnt: | 19. November 2020 |
| 3. bei der Regierung der Oberpfalz: | 24. November 2020 |

Fachberatung an Staatlichen Schulämtern

RBek vom 28. Oktober 2020, Az. 40.2-0171.2-370

Fachberaterin / Fachberater für Informatik im Bereich der Staatlichen Schulämter im Landkreis Neustadt a.d.Waldnaab und in der Stadt Weiden i.d.OPf.

Erneute Ausschreibung

Die Fachberaterin / Der Fachberater erhält für ihre / seine Tätigkeit Anrechnungsstunden im Rahmen des bestehenden Stundenpools.

Für die allgemeinen Aufgaben der Fachberatung gelten die KMBek vom 8. Mai 1995 Nr. IV/ 5-P 7027-4 / 47 798 über die Fachberatung beim Staatlichen Schulamt (KWMBI I S. 205) und das KMS vom 8. Mai 1995 Nr. IV-P 7027-4 / 64 594.

Hinweise:

- 1) Bei der Besetzung der Stelle werden vorrangig die entsprechende Ausbildung sowie die fachliche Qualifikation berücksichtigt.
- 2) Die Wahrnehmung einer weiteren Funktion ist ausgeschlossen.
- 3) Es wird darauf hingewiesen, dass eine Unterrichtsverpflichtung von mindestens acht Stunden gewährleistet sein muss.

Termine zur Vorlage der Bewerbungen:

- | | |
|--|--------------------------|
| 1. beim Staatlichen Schulamt der Bewerberin / des Bewerbers: | 13. November 2020 |
| 2. bei dem für die Stelle zuständigen Schulamt: | 19. November 2020 |
| 3. bei der Regierung der Oberpfalz | 24. November 2020 |

Thomas Unger
Abteilungsleiter

Wichtige Hinweise für Bewerberinnen und Bewerber

1. Alle Stellenausschreibungen richten sich ausschließlich an Lehrkräfte im staatlichen bayerischen Schuldienst.
2. Stellenbesetzungsvoraussetzung ist, dass die aktuell gültigen **Richtlinien für die Beförderung** von Lehrkräften und Förderlehrkräften an Grund- und Mittelschulen, Förderschulen und Schulen für Kranke (Neufassung vom **18. März 2011** KMBek vom 18. März 2011 Az.: IV.5 - 5 P 7010.1 - 4.23489) erfüllt werden.
3. **Die Regierung verweist auf die Bekanntmachung des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus vom 19. Dezember 2006 (KWMBI I Nr. 2/2007), die am 1. August 2008 in Kraft getreten ist.**

Als Nachweis der pädagogischen Qualifikation von Schulleiterinnen und Schulleitern ist die Vorqualifikation (Modul A des Ausbildungscurriculums) vor der Funktionsübertragung zu absolvieren. Das Portfolio zum Modul A (Liste der besuchten führungsrelevanten Fortbildungen samt Teilnahmenachweisen) wird bei den Stellenausschreibungen und Stellenbesetzungen nach dem 1. August 2009 eingefordert und ist den Bewerbungsunterlagen beizufügen.

4. Die Ausschreibung der Stellen in der Schulleitung (Rektorin / Rektor, Konrektorin / Konrektor) steht unter dem Vorbehalt, dass bis zu einer eventuellen Ernennung (Beförderung) die jeweils erforderliche Schülerzahl nachhaltig gesichert ist und eine vorrangige Besetzung mit einem „überzähligen“ Beamten (gemäß Punkt 5.2 und 2.3 der Beförderungsrichtlinien vom 18. März 2011 bzw. KMS vom 21. Juni 1994 Nr. IV/9-P 7001/7-4/93500) nicht in Betracht kommt.

Die nachhaltige Sicherung der Schülerzahl für die jeweilige Stelle ist zum Ernennungszeitpunkt - also anlässlich der späteren Beförderung - erneut zu prüfen. Dies bedeutet, dass die Schülerzahl auch nach einer aktualisierten Prognose in den nächsten drei Schuljahren ab Ausübung der Funktion (vorläufige Funktionsübertragung) entsprechend der amtlichen Statistik (Stichtag 1. Oktober) vorliegen muss.

5. Auf die Möglichkeit einer **Teilzeitbeschäftigung** von Schulleiterinnen / Schulleitern und deren Vertreterinnen / Vertretern an Grund- und Mittelschulen sowie Förderzentren wird hingewiesen (KMS vom 13. Januar 2000 Nr. IV/6-P 7004-4/94727).
6. Bei der Auswahlentscheidung kommt der **dienstlichen Beurteilung** eine besondere Bedeutung zu. Ist eine dienstliche Beurteilung nicht mehr aktuell, so ist eine Anlassbeurteilung nach den für dienstliche Beurteilungen geltenden Maßstäben zu erstellen (Nr. 3.3 der Beförderungsrichtlinien vom 18. März 2011).
7. Die erfolgreiche Bewerbung auf eine Funktionsstelle setzt eine entsprechende Verwendungseignung der Bewerberin / des Bewerbers voraus.

8. Sollten mehrere Bewerberinnen bzw. Bewerber für die Besetzung der Stelle im Wesentlichen gleich geeignet sein (auch unter Berücksichtigung der Binnendifferenzierung innerhalb der dienstlichen Beurteilung), wird die Auswahlentscheidung auf das Ergebnis eines Personalauswahlgesprächs an der Regierung der Oberpfalz gestützt.
9. Schwerbehinderte Menschen werden bei im Wesentlichen gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt.
10. Beförderungen oder Funktionsübertragungen, die einen **Lehrerwechsel** zur Folge haben, sollen **zu Schuljahresbeginn** vorgenommen werden.
11. Nach Übernahme einer Funktionsstelle dürfen **weitere Funktionen** und in der Regel auch **andere pädagogische Aufgaben**, für die Anrechnungsstunden gewährt werden, spätestens ein Jahr nach der Ernennung nicht mehr ausgeübt werden.
12. Falls Angehörige an der Schule beschäftigt sind, an der eine Funktionsstelle angestrebt wird, ist dies **in der Bewerbung unter Angabe des Angehörigkeitsverhältnisses schriftlich mitzuteilen**. Ehegatten von Schulleitern oder Stellvertretern dürfen **grundsätzlich** nicht an der betreffenden Schule eingesetzt werden, **ebensowenig sonstige Angehörige** im Sinne des Art. 20 Abs. 5 des Bayerischen Verwaltungsverfahrensgesetzes sowie Verlobte und ggf. geschiedene Ehegatten. Die Berücksichtigung eines Bewerbers mit einem entsprechenden Angehörigen an der Schule ist nur möglich, soweit die / der Angehörige sich mit der Wegversetzung einverstanden erklärt hat und eine Wegversetzung möglich ist (Nr. 3.2 der Beförderungsrichtlinien vom 18. März 2011).
13. Es wird erwartet, dass die Schulleiterin / der Schulleiter die Wohnung am Schulort selbst oder in angemessener Nähe nimmt.
14. Es wird erwartet, dass die Bewerberin / der Bewerber die Tätigkeit als Schulleiterin / Schulleiter an der angestrebten Schule über einen angemessenen Zeitraum ausübt.
15. Die **Beförderungen** in die oben ausgeschriebenen Ämter werden sich nach Übertragung der Funktion **verzögern**, da neben der bereits geltenden allgemeinen Wiederbesetzungssperre ab 1. August 2000 eine weitere zeitliche Sperre im Zusammenhang mit der Altersteilzeit (Blockmodell) von Funktionsinhabern einzuhalten ist. Um Ungleichbehandlungen zu vermeiden, wird die **Wartezeit für die Beförderung** innerhalb der jeweiligen Funktionen **gleichmäßig auf alle Neubesetzungen verteilt**.
16. Sofern die persönlichen Voraussetzungen für eine Beförderung nicht gegeben sind - z. B. weil Ämter nach dem Leistungslaufbahngesetz (LbG) noch zu durchlaufen sind - kann sich die Beförderung in das ausgeschriebene Amt um die vorgeschriebenen Zeiten - in der Regel 3 Jahre - verzögern.
17. Bei einer **2. Ausschreibung des Amtes R/in A 14** kann das Erfordernis einer dreijährigen Tätigkeit in der Besoldungsgruppe A 13 + AZ bis zu 12 Monate unterschritten werden. Bewerben können sich daher auch Lehrkräfte, die eine mindestens zweijährige Tätigkeit in einem Amt der Besoldungsgruppe A 13 + AZ aufzuweisen haben. Die Regierung behält sich vor, im Einzelfall eine entsprechende Ausnahme von den Beförderungsrichtlinien zuzulassen.
18. Lehrkräfte, die sich **gleichzeitig um mehrere Stellen in Bayern bewerben**, haben in jeder Bewerbung anzugeben, um welche Stellen sie sich noch beworben haben. Des Weiteren werden sie im eigenen Interesse gebeten, eine persönliche Rangfolge bezüglich der angestrebten Stellen anzugeben.
19. Lehrkräfte mit der **Lehramtsbefähigung Grundschule** (neue Lehrerbildung) können sich nur auf Funktionsstellen an Schulen bewerben, die auch Grundschulklassen führen, Lehrkräfte mit der **Lehramtsbefähigung Mittelschule** (neue Lehrerbildung) nur auf Funktionsstellen an Schulen, die auch Mittelschulklassen führen. Für Lehrkräfte mit dem **Lehramt Volksschulen** (alte Lehrerbildung) und **Lehrkräfte mit beiden Lehrbefähigungen (Lehramtsbefähigung Grundschule und Mittelschule)** bestehen grundsätzlich keine solchen Einschränkungen.
20. **Soweit für eine Funktionsstelle sowohl Anträge von Versetzungsbewerbern** (Bewerber/innen um ein statusrechtliches Amt, dessen Besoldungsgruppe sie bereits erreicht haben, die also nur versetzt werden wollen) **als auch von Beförderungsbewerbern vorliegen**, wird die Regierung der Oberpfalz zunächst darüber entscheiden, ob dienstliche Gründe oder zwingende persönliche Gründe für die Besetzung mit einem Versetzungsbewerber sprechen. Ist dies der Fall, so wird das Auswahlverfahren abgebrochen, ohne dass es zu einem Leistungsvergleich mit der Gruppe der Beförderungsbewerber kommt. Liegen weder dienstliche Erfordernisse noch zwingende persönliche Gründe für die Wahl eines Versetzungsbewerbers vor, so behält sich die Regierung der Oberpfalz vor, die Auswahl nur unter den Beförderungsbewerbern nach dem Leistungsprinzip zu treffen.
21. Bei erneuter Ausschreibung von Funktionsstellen behalten bereits eingereichte Bewerbungen ihre Gültigkeit.

Wichtiger Hinweis: Formulare

Für alle Bewerbungen auf eine Funktionsstelle und Anträge auf Versetzung im Regierungsbezirk Oberpfalz (Lehrerstellen / Fachlehrerstellen und Förderlehrerstellen) sind die **jeweils aktuellen Formulare der Regierung** zu verwenden. Bei einer Bewerbung um eine Stelle als Rektor / in ist das Formblatt „Fortbildung Qualifikation Führungskräfte - Bescheinigung Modul A“ zu verwenden. Alle Formulare **sind bei den Staatlichen Schulämtern erhältlich** und stehen als Download-Angebot auf der Internetseite der Regierung der Oberpfalz zur Verfügung.
www.regierung.oberpfalz.bayern.de/: Service / Formulare / Schulen / Grund- und Mittelschulen oder Förderschulen / Bewerbung um eine Funktionsstelle

Hinweise auf Funktionsstellen anderer Regierungsbezirke

Alle Regierungsbezirke veröffentlichen freie und freierwerbende Funktionsstellen jeweils im eigenen Amtlichen Schulanzeiger. Diese Stellen und auch die dort durch wiederholte Ausschreibung veröffentlichten Funktionsstellen (zweite Ausschreibung) stehen grundsätzlich Bewerbern aus allen bayerischen Regierungsbezirken offen. Interessenten werden gebeten, sich deshalb in den im Internet aktuell veröffentlichten, allen zugänglichen Amtlichen Schulanzeigern der einzelnen Regierungen zu informieren und die dort gesetzten Fristen zu beachten.

Die Amtlichen Schulanzeiger der einzelnen Regierungsbezirke finden sich unter folgenden Internetadressen:

Oberbayern	https://www.regierung.oberbayern.bayern.de/service/amtliche_bekanntmachung/schulanzeiger/index.html
Niederbay-	https://www.regierung.niederbayern.bayern.de/aufgabenbereiche/4/schulanzeiger/index.php
Oberpfalz	https://www.regierung.oberpfalz.bayern.de/service/bekanntmachungen/schul/index.html
Oberfranken	http://www.regierung.oberfranken.bayern.de/schulen/schulanzeiger
Mittelfranken	http://www.regierung.mittelfranken.bayern.de/serv/download/downabt1/schulanzeiger/schulanzeiger.htm
Unterfranken	https://www.regierung.unterfranken.bayern.de/service/amtliche_bekanntmachungen/schulanzeiger/index.html
Schwaben	https://www.regierung.schwaben.bayern.de/Aufgaben/Bereich_4/Schulanzeiger/Schulanzeiger.php?PFAD=/index.php

NICHTAMTLICHER TEIL

Stellenausschreibung

Katholische Jugendfürsorge der Diözese Regensburg e.V. Bildungsstätte St. Gunther in Cham

Wir sind im Bistum Regensburg als Fachverband für die kirchliche Sozialarbeit auf dem Gebiet der Jugend- und Behindertenhilfe Träger von 70 Einrichtungen. Mehr als 4500 Mitarbeiter/-innen sind in unseren Dienst- und Beratungsstellen, in der Erziehung, Ausbildung, Förderung und Betreuung tätig.

Für die **Bildungsstätte St. Gunther in Cham**, ein Privates Förderzentrum mit Förderschwerpunkt geistige Entwicklung, mit Schule, SVE, Tagesstätte (mit Therapiebereich) und Frühförderung suchen wir in wiederholter Ausschreibung zum Schuljahr 2021 / 2022 die / den

stellvertretende/-n Schulleiter/-in
mit Lehramt Sonderpädagogik (A 14 + AZ).

Die Schule führt zurzeit 12 Klassen (davon zwei Partnerklassen an Regelschulen) mit 110Schülern/-innen sowie 3 SVE-Gruppen mit 24 Kindern.

Wir bieten Handlungsorte für Ihre besonderen Fähigkeiten:

- ausgezeichnete fachliche und pädagogische Kenntnisse
- positive Grundhaltung zum Bereich Inklusion
- Offenheit für die Zusammenarbeit von Schule, Heilpädagogischer Tagesstätte und unserem Therapiebereich sowie für Kooperationen mit externen Partnern
- Initiative zur Weiterentwicklung der Bildungsstätte (als Gesamteinrichtung)
- Teamfähigkeit, Organisationstalent und Durchsetzungsstärke

Wir erwarten von Ihnen:

- wertschätzenden Umgang mit Menschen mit Behinderung
- eine gefestigte und belastbare Persönlichkeit mit Engagement und Ideen
- positive Grundeinstellung zum Dienst bei einem kirchlichen Träger
- die beamtenrechtlichen Voraussetzungen zur Beförderung zur Sonderschulkonrektorin/zum Sonderschulkonrektor

Wir bieten Ihnen eine herausfordernde Aufgabe. Sie erwartet ein kooperatives Umfeld sowie eingearbeitete und motivierte Mitarbeiter/-innen auf allen Ebenen. Ein trügerspezifisches und anerkanntes Qualitätssicherungssystem unterstützt Sie.

Die Anstellung kann privat erfolgen oder gemäß Art. 33 des Bayerischen Schulfinanzierungsgesetzes durch Zuordnung zum privaten Träger.

Bei Vorliegen der beamtenrechtlichen Voraussetzungen ist bei staatlichen Lehrkräften die Beförderung zur Sonderschulkonrektorin / zum Sonderschulkonrektor A 14 + AZ möglich.

Zur Beachtung für staatliche Lehrkräfte:

Die Regierung der Oberpfalz bittet darum, eine Kopie der Bewerbung zum gleichen Termin mit gleichzeitiger Antragstellung auf Zuordnung zur Dienstleistung beim privaten Träger über die Schulleitung an die Regierung der Oberpfalz zu senden.

Wir denken und handeln inklusiv - grundsätzlich kommen alle Stellenangebote für Menschen mit und ohne Behinderung sowie jeglichen Geschlechts in Betracht.

Bitte richten Sie Ihre aussagefähige Bewerbung bis 4. Dezember 2020 an die:

Katholische Jugendfürsorge, Herrn Peter Wichelmann
Orleansstr. 2 a, 93055 Regensburg, Tel. 0941 79887-160
E-Mail: personal@kjf-regensburg.de - www.kjf-regensburg.de

Medien

SchulRecht PLUS

Berufliches Schulwesen in Bayern (Hrsg. Maximilian Pangerl)
Informationssystem mit Kommentierungen, Schul- und Dienstrecht und E-Mail-Service

204. Aktualisierungslieferung

Rechtsstand: 1. Juni 2020

39 Seiten, 101,61 Euro

Art. Nr. 66249204

Wolters Kluwer Deutschland - Carl Link Verlag

Diese Lieferung enthält Änderungen der **BFSO Pflege** sowie der **Fachakademieordnung**. Des Weiteren werden Änderungen der **Ausführungsverordnung zum Bayerischen Schulfinanzierungsgesetz**, der **QualVFL** und der **LDO** berücksichtigt. Ein neu aufgenommenes KMS schafft Rechtsklarheit bei der **Ausführung des Masernschutzgesetzes**.

Schulfinanzierung in Bayern (Hrsg. Eva-Maria Wüstendörfer, Markus Allmannshofer)

Finanzhilfen im Bildungsbereich

61. Aktualisierungslieferung

Rechtsstand: 1. Juli 2020

53 Seiten, 131,90 Euro

Art. Nr. 66284061

Wolters Kluwer Deutschland - Carl Link Verlag

Den Schwerpunkt der Ergänzungslieferung bildet die Aktualisierung der Bekanntmachungen zu offenen und gebundenen Ganztagsangeboten an Schulen, die im Februar bzw. März 2020 geändert bzw. neu gefasst wurden. Enthalten ist ferner die letzte Änderung der Zuweisungsrichtlinie FAZR einschließlich der Anpassung der Kostenrichtwerte im kommunalen Schulbau zum 1. Januar 2020.

Das Schulrecht in Bayern (Hrsg. Prof. Dr. Josef Franz Lindner, Dr. Helmut Stahl)

Kommentar zum BayEUG. Wichtige schulrechtliche Vorschriften

230. Aktualisierungslieferung

Rechtsstand: Juli 2020

71 Seiten, 167,90 Euro

Art. Nr. 66243230

Wolters Kluwer Deutschland - Carl Link Verlag

Diese Lieferung enthält:

- **Den Abschluss der Kommentierung der großen BayEUG-Novelle 2019** mit der Aktualisierung der Kommentierung der Art. 5a (Besondere Bestimmungen), 7 (Grundschule), 9 (Gymnasium), 45 (Lehrpläne), 53 (Vorrücken), 62 (SMV), 67 (Elternbeirat), 79 (Bildstellen), 105 (Lehrgänge), 113c (Evaluation), 119 (Ordnungswidrigkeiten), 121 (Studienkollegs), 123 (Rechts- und Verwaltungsvorschriften), 124 (Einschränkung von Grundrechten) und 125 (Inkrafttreten)
- den **neusten Stand** des **Finanzausgleichsgesetzes**, der **Berufsfachschulordnung** sowie
- die neue KMBek über **Gebundene Ganztagsangebote** an Schulen

Das Schulrecht in Bayern (Hrsg. Prof. Dr. Josef Franz Lindner, Dr. Helmut Stahl)

Kommentar zum BayEUG. Wichtige schulrechtliche Vorschriften

231. Aktualisierungslieferung

Rechtsstand: September 2020

69 Seiten, 142,90 Euro

Art. Nr. 66243231

Wolters Kluwer Deutschland - Carl Link Verlag

Diese Lieferung enthält den neuesten Stand:

- des BayEUG
- der Bayerischen Schulordnung (BaySchO)
- der Mittelschulordnung (MSO)
- der Gymnasialschulordnung (GSO)
- der Realschulordnung (RSO).

Lehren und Lernen in der bayerischen Grundschule (Hrsg. Dr. Gisela Stückl und Maria Wilhelm)
Kommentare und Unterrichtshilfen zum LehrplanPLUS Grundschule

Neueste Ausgabe, 28. Lieferung

Rechtsstand: 1. Juli 2020

24 Seiten, 79,90 Euro

Art. Nr. 06141028

Wolters Kluwer Deutschland - Carl Link Verlag

Schreiben zählt zu den wichtigsten Schlüsselkompetenzen, die in der Schule erworben werden. Mit dem Schreiben sind verschiedene Ziele verbunden: Es dient der Kommunikation, der Aufbewahrung von Informationen, es fördert sowohl intellektuelle Funktionen als auch Reflexion und Erkenntnis und wirkt positiv auf das Denken. ...

Lehren und Lernen in der bayerischen Grundschule (Hrsg. Dr. Gisela Stückl und Maria Wilhelm)
Kommentare und Unterrichtshilfen zum LehrplanPLUS Grundschule

Neueste Ausgabe, 29. Lieferung

Rechtsstand: 15. September 2020

41 Seiten, 161,90 Euro

Art. Nr. 06141029

Wolters Kluwer Deutschland - Carl Link Verlag

Der LehrplanPLUS konkretisiert anhand zahlreicher Belegstellen die Rolle und das Profil der professionellen Lehrkraft und ihre Bedeutung für erfolgreiches Lernen und persönliches Wachsen der ihr anvertrauten Schülerinnen und Schüler. Prof. Stefan Seitz und Dr. Petra Hiebl nehmen aktuelle und lange tradierte Begriffe wie „Haltung“, „Vorbild“, „Autorität“, „Lehrerpersönlichkeit“, „Innovator“ u.v.m. genauer in den Blick in ihrer Aussagekraft für „guten Unterricht“ und erfolgreiche Erziehungsarbeit auf der Basis des gültigen Lehrplans. ...

Lehren und Lernen in der bayerischen Mittelschule 5 / 6 (Hrsg. Prof. Dr. Stefan Seitz, Dr. Petra Hiebl, Roland Dörfler)
Kommentare und Unterrichtshilfen zum LehrplanPLUS Mittelschule
Jahrgangsstufen 5 und 6

Neueste Ausgabe, 10. Lieferung

Rechtsstand: 15. Oktober 2020

37 Seiten, 97,90 Euro

Art. Nr. 07149010

Wolters Kluwer Deutschland - Carl Link Verlag

Schulische Qualität lässt sich niemals ohne eine professionelle und kompetente Lehrerschaft herstellen, auch wenn es ergänzend hierzu adäquater Rahmenbedingungen und begünstigender struktureller Voraussetzungen bedarf, um das Potenzial der einzelnen Lehrkraft optimal abzurufen. Immer basiert der „gute“ Unterricht letztlich auf dem „idealen“ Handeln der einzelnen Lehrkraft vor dem Hintergrund der je spezifischen Schülerschaft einer Klasse - mit der Folge, dass dieses Ideal völlig unterschiedlich aussehen kann. Der Kommentar „Die Rolle der Lehrkraft für Lern- und Unterrichtserfolg“ von Stefan Seitz und Petra Hiebl skizziert die berufliche Rollenvorstellung der Lehrkraft für die Qualität von Unterricht und Schule im Allgemeinen wie auch für die Einzelschule „als pädagogische Handlungseinheit“ vor Ort im Speziellen. ...

Förderschulen in Bayern (Hrsg. Dr. Udo Dirnaichner, Klaus Gößl)**Sonderpädagogische Förderung****Kommentar der Schulordnungen und Sammlung schulischer Vorschriften mit Erläuterungen**

145. Aktualisierungslieferung

Rechtsstand: 1. Juli 2020

63 Seiten, 194,90 Euro

Art. Nr. 66247145

Wolters Kluwer Deutschland - Carl Link Verlag

Diese 145. Lieferung bringt den Dirnaichner /Gössl auf den Rechtsstand 1. Juli 2020.

Folgende Inhalte wurden neu eingefügt:

11.30 - Mobile Sonderpädagogische Dienste

11.60 - Schulpflicht

15.40 - Schulbegleiter an Förderschulen (neu)

15.41 - Schulbegleiter an allgemeinen Schulen (neu)

15.42 - Schulbegleiter bei seelischer Behinderung (neu)

18.20 - COVID-19: Weitere Öffnung der Schulen (neu)

Förderschulen in Bayern (Hrsg. Dr. Udo Dirnaichner, Klaus Gößl)**Sonderpädagogische Förderung****Kommentar der Schulordnungen und Sammlung schulischer Vorschriften mit Erläuterungen**

146. Aktualisierungslieferung

Rechtsstand: 1. August 2020

63 Seiten, 194,90 Euro

Art. Nr. 66247146

Wolters Kluwer Deutschland - Carl Link Verlag

Diese 146. Lieferung bringt den Dirnaichner / Gößl auf den Rechtsstand 1. August 2020.

Folgende Inhalte wurden neu eingefügt:

- 11.50 - Schulorganisation - Allgemeine Grundlagen
- 15.63 - Weiterentwicklung und Neustrukturierung der Berufsvorbereitung in Bayern
- 16.16 - Sicherung der Unterrichtsverordnung und Entlastungen für Lehrkräfte
- 16.27 - Schulsozialarbeit
- 16.28 - Beauftragte für Inklusion
- 16.50 - Schulversuch „Erweiterte Schulleitung“
- 18.25 - Allgemeine Öffnung der Schulen nach den Pfingstferien
- 21.13 - §§ 13 und 23 VSO-F Kommentar
- 21.14 - § 14 VSO-F Kommentar
- 21.51 - § 51 VSO-F Kommentar
- 30.50 - BSO-F Erläuterungen

Schulsport (Hrsg. Dr. Harald Vorleuter)

Vorschriften, Empfehlungen und Unterrichtshilfen für den Sportunterricht und außerunterrichtlichen Schulsport

47. Aktualisierungslieferung

Rechtsstand: 1. August 2020

41 Seiten, 118,22 Euro

Art. Nr. 66327047

Wolters Kluwer Deutschland - Carl Link Verlag

Lehrkräfte sind häufig verunsichert, wenn es um das Thema „Beaufsichtigung der Schülerinnen und Schüler“ geht. Immer wieder sind Sorgen zu hören, Lehrkräfte befänden sich in einem stetigen Risiko, haftbar gemacht zu werden. Aus diesem Grund hat die 47. AL den Schwerpunkt „Aufsichtspflicht“. In einem sehr detaillierten und praxisnahen Beitrag wird versucht, die unterschiedlichsten Fallkonstellationen anschaulich zu beschreiben und die Frage zu beantworten, auf welchen Prinzipien eine sorgsam durchgeführte Aufsicht aufbaut und wo die Grenzen zu einer Verletzung der Aufsichtspflicht liegen.

Ergänzungen aus dem Erziehungs- und Unterrichtsgesetz sowie aus den Schulordnungen runden die Verwaltungsvorschriftensammlung ab.

Schulsport (Hrsg. Dr. Harald Vorleuter)

Vorschriften, Empfehlungen und Unterrichtshilfen für den Sportunterricht und außerunterrichtlichen Schulsport

48. Aktualisierungslieferung

Rechtsstand: 1. September 2020

43 Seiten, 109,90 Euro

Art. Nr. 66327048

Wolters Kluwer Deutschland - Carl Link Verlag

Mit der 48. Ergänzungslieferung setzen wir das für die Praxis sehr wichtige Thema „Aufsichtspflicht an den Schulen“, das wir mit der letzten Lieferung begonnen haben, fort. Unser Gastautor beschäftigt sich anhand zahlreicher Fallkonstellationen auf der Grundlage der aktuellen Rechtsprechung mit den Konsequenzen, die sich aus einer eventuellen Verletzung der Aufsichtspflicht ergeben können, aber auch wo die Grenzen der Ansprüche an eine Lehrkraft zu finden sind. Darüber hinaus stellen wir Ihnen die wichtigsten aktuellen Regelungen anlässlich der Corona-Pandemie für den Sportunterricht an bayerischen Schulen zur Verfügung.

Aktenplan für Registraturen der Schulen (Hrsg. Horst Gehringer)

Ergänzbare Sammlung mit Einführung, Hinweisen zu Aktenführung und -verwaltung, Aktenpläne A und B sowie ausführlichem Stichwort-ABC

42. Aktualisierungslieferung

Rechtsstand: 1. September 2020

39 Seiten, 97,90 Euro

Art. Nr. 66292042

Wolters Kluwer Deutschland - Carl Link Verlag

Diese Lieferung beinhaltet u.a.:

12.98 Schadenserfassung im Kommunalarchiv - Vorgehensweisen und Handlungsempfehlungen (neu)

13.05 Realschulordnung (RSO)

13.07 Fachober- und Berufsoberschulordnung (FOBOSO)

13.08 Mittelschulordnung (MSO)

13.10 Gymnasialschulordnung (GSO)

13.11 Fachakademieordnung (Fako)

13.15 Schulordnung (BaySchO)

13.22 Lehrerdienstordnung (LDO)

14.01 Gemeindeordnung (GO)

18.10 Bayerisches Beamtenengesetz (BayBG)

18.60 Bayerisches Datenschutzgesetz (BayDSG)

18.65 Verordnung zur Durchführung des Art. 28 Abs. 2 des Bayerischen Datenschutzgesetzes

Beim Verlag J. Maiß in München ist folgendes Werk erschienen:

Bayerische Schulrechtssammlung

Schul- und Dienstrecht für Lehrkräfte aller Schularten

(begründet von Otto Wenger, bearbeitet von Andrea Lehner)

109. Ergänzungslieferung

Stand: 1. September 2020

230 Seiten, 58,00 Euro

Maiß Verlagsnummer 1834-109

Die Ergänzungslieferung mit 230 Seiten umfasst insbesondere folgende neue und geänderte Vorschriften:

- Bayerisches Gesetz über das Erziehungs- und Unterrichtswesen (BayEUG)
- Bayerisches Schulfinanzierungsgesetz (BaySchFG)
- Bayerische Schulordnung (BaySchO)
- Mittelschulordnung (MSO)
- Ausführungsverordnung Schulfinanzierungsgesetz (AVBaySchFG)
- Digitale Schülerzeitungen (KMS vom 21. Juli 2020)
- Hausunterrichtsverordnung (HUnterrV)
- Lehramtsprüfungsordnung II (LPO II)
- Leistungslaufbahngesetz (LbG)
- Verordnung zur Einführung eines verpflichtenden Arbeitszeitkontos für Lehrkräfte (AZKoV)

Darüber hinaus werden weitere Vorschriften sowie die Schnell-, Gesamtinhalts- und KMS-Übersicht samt Stichwortverzeichnis aktualisiert.

Herausgeber und Verleger: Regierung der Oberpfalz, 93039 Regensburg;

E-Mail: schulanzeiger@reg-opf.bayern.de; Telefon 0941 5680-1509. Der Amtliche Schulanzeiger erscheint monatlich einmal (1. eines jeden Monats) und nach Bedarf. Für die inhaltliche Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität der im nichtamtlichen Teil veröffentlichten Beiträge übernimmt die Regierung der Oberpfalz keine Verantwortung.

Der Schulanzeiger wird auf den Internetseiten der Regierung der Oberpfalz unter www.ropf.de veröffentlicht.